

12/2012
64. Jahrgang
Dezember

der Belper



5 Kultur | 11 Sport | 17 Natur | 20 Bunt gemischt
23 Geschäftsleben | 25 Dorfgeschehen

probst

Lebensräume gestalten.
wohnen | essen | schlafen | arbeiten



Probst + Eggimann AG | Dorfstrasse 50 | CH-3123 Belp
Tel +41 31 818 80 80 | Fax +41 31 818 80 81 | www.probstbelp.ch | info@probstbelp.ch

Sony Center

Belp



Sony Center Belp
zimmer media og
viehweidstrasse 11
tel. 031 819 88 33
www.zimmermedia.ch



> WIR PRODUZIEREN AUCH IN BELP!



GARTENPFLANZEN
DAEPP
MUNSINGEN 
www.daep.ch | Telefon 031 720 14 44

Alle Pflanzen für Ihren Garten.

Wittner

SPORTS
Switcher Corner

Wittner

BODYWEAR

MITTELSTRASSE 8, BELP • 031 819 11 65

Ganzheitskosmetik Christine

Christine Grichting
dipl. Naturkosmetikerin
Facial Harmony Practitioner
i.A. Ernährungsberaterin



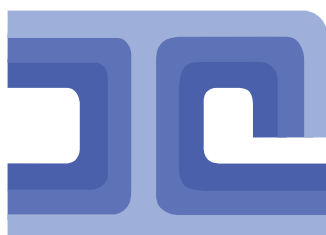
Eggenweg 1 • 3123 Belp • 031 819 66 88
info@christinegrichting.ch • www.christinegrichting.ch

Wo wir sind ist Farbe.ch



Physiotherapie
Bahnhofplatz

Rosmarie Walther und Team
Bahnhofstrasse 11 3123 Belp
Tel. 031 819 23 13 Fax 031 819 74 87
www.physiobelp.ch



RAMSEIER BELP AG
Sanitär • Heizung

031 819 10 34 info@ramseierbelp.ch



Letzter «Belper» nach 40 Jahren

Liebe Leserinnen und Leser. Nach dem Abschluss von über 420 Ausgaben und einigen speziellen Nummern schliesse ich mein Engagement als verantwortlicher Schriftleiter des «Belpers» nach 40 Jahren ab. Was ich zu Beginn meines Einsatzes für den Vereinsverband selber nie für möglich hielt, wird mir voraussichtlich auch nicht so schnell jemand nachmachen. Selbstverständlich stehe ich weiterhin zum VVB und zu unserer Monatszeitschrift und bin auch in Zukunft – soweit möglich – gerne bereit, Beiträge zu liefern, die Redaktorinnen bei sich ergebenden VVB-Fragen und auch sonst zu unterstützen. Ich werde also das Schreiben nicht einfach so aufgeben, aber die Verantwortung doch gerne an meine Nachfolgerinnen übertragen.



Wie im Buch «Mein Belp» im Interview mit mir nachgelesen werden kann, hatte der Verband bei meinem Antritt 1973 gerade mal 27 Mitglieder. Davon sind eigentlich nur zwei nicht mehr dabei. Andere haben sich aber zusammengeschlossen (Schützen und Chöre), weitere sind beigetreten und haben sich im Verlauf der Jahre wieder aufgelöst oder sind ausgetreten. Dank dem Elan von initiativen Leuten aller Generationen sind selbst in den

letzten Jahren neue Vereine entstanden, die den VVB mit ihrem Beitritt bereichern. Damit erreichte der Verband im laufenden Jahr mit 66 Vereinen den höchsten Mitgliederbestand aller Zeiten. Wenn sich nicht weitere Vereine melden, werden es nächstes Jahr aber «nur» noch 65 sein. Der 1892 gegründete Samariterverein (beigetreten 1973) hat, vor allem weil die Vorstands-Chargen kaum mehr zu besetzen waren und Neumitglieder fehlten, den Austritt aus dem VVB erklärt. **So ist das im Leben.** Und in ein paar Jahren wird dann auch nach und nach vergessen gehen, dass es jemand gab, der den «Belper» 40 Jahre lang betreute und das VVB-Schiff so lange

Für Sie notiert!

Dezember

- 22. Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz
- 24. Turmbläser, besinnliche Melodien zum Heiligen Abend, altes Schulhaus bei der Kirche
- 25./26. Singkreis, Weihnachtskonzert, Kirche
- 31. Bei Arnold Tännler, Silvesterfeier/Tanz, Dorfzentrum

Volksbühne: Aufführungen von «Die Frauen von Killing» im Dorfzentrum

17. (Premiere), 18., 19., 20., 24., 25., 27., 30. und 31. Januar sowie 1. und 2. Februar

Januar

- 1. 00.00 Uhr, Anstossen aufs neue Jahr, Dorfplatz
- 6. Musikschule, Neujahrskonzert, Dorfzentrum
- 18. Kulturverein, Konzert, Campagne Oberried
- 26. Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfstrasse bei der Kirche
- 26. Fasnachtsverein, Belper Fasnacht, Dorfplatz
- 29. Dr. med. dent. Kuhlmann, ganzheitliche Kieferorthopädie bei Kindern, Praxis für Komplementär Therapie

Titelbild: Zum Abschluss meiner Zeit als verantwortlicher Redaktor des «Belpers» habe ich mir – obwohl ich ja erst seit 1973 dabei war – ein Bild mit allen bisherigen Erstausgaben gewünscht. Die sachbearbeitende Polygrafin im Medienhaus Jordi AG, **Monica Grütter**, hat mir den Wunsch mit der originellen Gestaltung des Titelbildes erfüllt. Herzlichen Dank! – 1949 war ich noch nicht hier wohnhaft und kannte bei meinem «Start» nur das Erscheinungsbild des «Belpers», wie es ab Januar 1954 bis 1974 Bestand hatte.

Bei der Neugestaltung aller andern Ausgaben durfte ich dann meine Ideen miteinbringen. Und 1988, 1996 sowie 2007 sogar das Titelbild zur Verfügung stellen. Dabei wurde erst mit der Ausgabe von Oktober 1996 vom Format A5 auf A4 umgestellt, das sich nun bestens bewährt hat. Die auf eine einheitliche Grösse gebrachten Abzüge der acht Titel wurden dem Buch «Mein Belp» entnommen, wo ich Auskunft über meine Erfahrungen und Erlebnisse in der 40-jährigen Redaktionstätigkeit geben durfte. Falls es Sie interessiert, welchen Wandel unsere Monatszeitschrift in dieser Zeit durchmachte, kann ich Ihnen das Buch, das natürlich auch viele andere Themen beinhaltet, bestens empfehlen.

Fritz Sahli



Aegerter

Bäckerei – Konditorei
Rubigenstrasse 6, 3123 Belp
Tel. und Fax 031 819 00 07
Filialleiterin: Frau Rolli

**Wir bedanken uns
bei unseren Kunden
und wünschen
frohe Festtage und
einen guten Rutsch
ins neue Jahr!**

Mo 6.30 - 12.30
Di-Fr 6.30 - 12.30 14.30 - 18.30
Sa 6.30 - 13.00
So 8.00 - 12.00

klimag heizungs ag

Planungen • Heizungsinstallationen • Alternativenergie

Hühnerhubelstrasse 65 3123 Belp
Tel. 031 818 80 00 Fax 031 818 80 01
www.klimag.ch

Markus Bichsel • Reto Gonseth • Bruno Aeschbacher

Wo wir sind ist Farbe.ch

INTER-PIZZA
Blitzschneller
Hauslieferdienst

Abgeholte
Pizza 32cm ab
10.-

MITTAGS
Ab 2 Pizzen jede Pizza
12.50

ABENDS
Ab 2 Pizzen
eine Flasche Merlot
GRATIS

PIZZERIA & KEBAPHAUS

Hauslieferungen • Take Away
• Party-Service

7 Tage offen von 10.30 – 23 Uhr
Freitag und Samstag bis 24 Uhr
Sie bestellen - wir liefern!

031 964 20 20
Fax 031 964 20 21 / www.interpizza.ch

fahrschulegasser.ch

031 819 77 13

Gasser Ursula
Gasser Bernhard

Theorielokal: Bahnhofplatz 11, Belp

Theorie-CD, Verkehrskunde-Kurse,
Fahrunterricht, Geschenkgutscheine



Montag bis Freitag
8 bis 12 & 14 bis 18.30 Uhr
Samstag
8 bis 12 & 14 bis 17 Uhr
Sonn- und Feiertage
geschlossen

Tierferienheim Hundesalon

- Sorgfältige Pflege & liebevoller Umgang
- Hunde- und Katzenpflege
- Salon Bello
- Tiernahrung & Zubehör



Fahrhubel GmbH, 3123 Belp
Telefon 031 819 44 40 | Telefax 031 819 03 65
tierferienheim_belp@bluewin.ch
www.tierferienheim-belp.ch

Praxis für
*Craniosacrale
Biodynamik*



Antonietta Baccile
Dipl. Craniosacral Therapeutin
BCST und Cranio Suisse®

Eggenweg 3 3123 Belp
078 888 18 68
info@craniosacral-belp.ch
www.craniosacral-belp.ch

sumada

Web Design

Bilder sprechen Ihre Kunden an

Daniel Adamus
www.sumada.ch Tel 079 334 56 45

ED

Rosser Elektro AG

Installationen • Reparaturen • Telefon • EDV-Kabelsysteme
Käsereistr. 8 • Postfach 142 • 3123 Belp
Tel. 031 819 15 03 • Fax 031 819 71 73

Bachmann

SCHREINEREI

Für die besten Lösungen

Bachmann Schreinerei AG Belp
Hohburgstrasse 10, 3123 Belp
Tel. 031 819 02 75
www.bachmann-schreinerei.ch

Türen
Fenster
Schränke
Parkett
Reparaturen

möbeltrend.ch

Rubigenstrasse 60 | 3123 Belp | 031 819 22 22



mitsteuern half. – Da ich, wie erwähnt, dem Dorf als Schreiber über «dies und das» erhalten bleibe, belastet mich der Rücktritt auf das Ende der noch bis am 31. März laufenden Amtszeit im VVB-Vorstand keineswegs. Etwas freier zu sein hat auch seinen Reiz. Schliesslich bietet mir das auch die Gelegenheit, Dinge zu erledigen, die ich schon lange vorhatte. Zum Beispiel die Schau meiner USA-Bilder zu überarbeiten, oder sogar eine neue Serie zusammenzustellen und dem Publikum (oder auch Vereinen) bei Gelegenheit zu präsentieren.

Besten Dank an alle «Beteiligten»! In den 40 Jahren durfte ich neben den zahlreichen Vorstandsmitgliedern im VVB mit einer Vielzahl von Berichterstatte(r)innen und Berichterstatte(r)n aus den verschiedensten Vereinen zusammenarbeiten. Dabei war es mir stets ein besonderes Anliegen, den weniger begabten Schreiberinnen und Schreibern meine Unterstützung anzubieten, um die Monatszeitschrift immer in gut lesbarer Form zu halten. Daraus ergaben sich viele gute und oft auch nachhaltige Bekanntschaften, die ich nicht missen möchte. Damit sei auch gesagt, dass für mich eine Rückschau auf die Zeit, als noch einige Manuskripte von Hand geschrieben wurden, bis heute, wo alles etwas anonym ist und die Meldungen per E-Mail übermittelt werden, ein durchwegs positives Bild ergibt. Auch wenn ich als Redaktor ab und zu nachdrücklich auf die bestehenden Richtlinien verweisen und mich durchsetzen musste, oder sogar mir Fehler passierten, so haben sich die an und für sich nicht weltbewegenden Unstimmigkeiten immer friedlich regeln lassen. – In diesem Sinne danke ich herzlich für alles, was ich in dieser Zeit erfahren und erleben durfte. Mit eingeschlossen ist dabei der Dank an Jean Michel With, der mich 20 Jahre lang als stellvertretender Redaktor unterstützte. Und Danke an alle, mit denen ich auf Vereinsebene oft jahrelang zusammenarbeitete, die mich in



den vier Jahrzehnten in irgendeiner Weise unterstützten, oder in kritischen Momenten Verständnis für die Redaktionsarbeit zeigten. – Ich bin überzeugt, dass Sie das mir entgegengebrachte Vertrauen ohne weiteres meiner bewährten Partnerin in der Schriftleitung, Eliane Schär, und meiner zukünftigen Nachfolgerin, Monika Sommer, übertragen dürfen.

Fritz Sahli



Belper Chor

12 Monate Lieder, 52 Wochen Klänge, 32 Chor-Proben. rk. Danke an das Jahr 2012 für die vielen berührenden, schönen und klangvollen Augenblicke! Mit unseren Auftritten in diesem Jahr sorgten wir für wohlklingende Momente an einem Gottesdienst in Toffen, erfreuten das Publikum mit einer rassigen Darbietung am Amtssängertag in Kaufdorf, unterhalten die Delegiertenversammlung des AGVS und bezauberten die Bewohnerinnen und Bewohner des Alters- und Pflegeheims in Kühlewil mit einer melodiosen Weihnachtsdarbietung.

Bevor man einer erwartungsvollen Hörerschaft ein Konzert vortragen kann, braucht es intensives Vorbereiten und Proben. Das gelingt dem Belper Chor dank der wunderbaren Unterstützung unseres Dirigenten Mathias Behrends, der im Januar bereits seit fünf Jahren bei uns den Taktstock schwingt. Wir bedanken uns bei ihm an dieser Stelle von Herzen für seine grossartige Arbeit und Motivation, die er in jeder Probe ganz selbstverständlich und mit einem Lächeln mitbringt.

Unser Präsident Willi Alder kommt ebenfalls jeden Dienstag mit einem glückstrahlenden Gesicht zur Probe und gibt diese Freude sofort allen weiter; auch ihm ein liebes Merci für sein Dasein sowie die perfekte Organisation im und rund um den Chor. Nach dem Motto «das Beste kommt zum Schluss» gebührt natürlich allen unseren Sängerinnen und Sängern ein grosses Dankeschön. Es hat sich gezeigt, dass wir nicht nur gemeinsam singen können, sondern auch neben dem Gesang ein wunderbares Team sind, das am gleichen Strick zieht!

Der Vereinsverband, die Redaktion und der Verlag wünschen den «Belper»-Leserinnen und Lesern eine frohe Weihnachtszeit und alles Gute im neuen Jahr!

An dieser Stelle werden traditionsgemäss auch die vielen Weihnachts- und Neujahrs wunsche der Vereinsberichterstatte(r)innen und -berichterstatte(r) gesammelt weitergegeben, die sie an Ihre Leserschaft richteten und aus Platzgründen nicht einzeln wiedergegeben werden können!



Maler- und Gipsergeschäft
Farbgestaltung für
Fassade und Raum

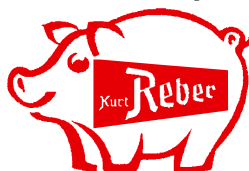
Brückler GmbH
Grünaustrasse 18
3084 Wabern
Telefon 031 961 15 05
brueckler@brueckler.ch

Wo wir sind ist Farbe.ch

Gerne Ihr Spezialist für Fleisch, Wurst und Frischfisch



Metzgerei



3123 Belp



Belpbergstrasse 14 • Tel. 031 819 01 89 • Fax 031 819 06 09

FrISCHE Champignons  + Immobilien

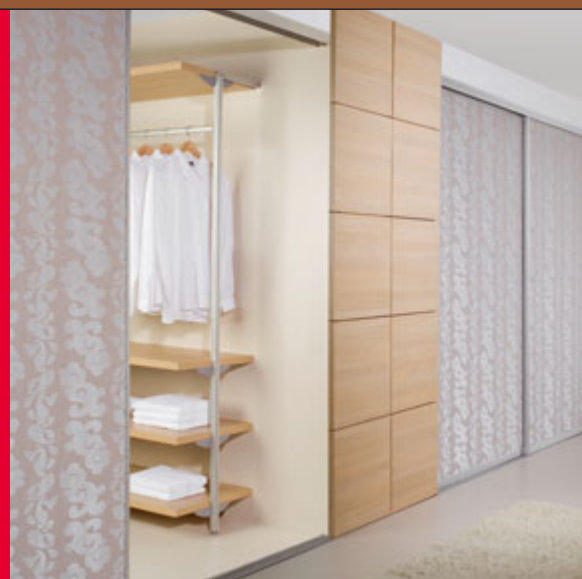


CH-3123 Belp
Telefon 031 960 46 46

www.champignon-zuercher.ch
info@champignon-zuercher.ch

**CHÄS
GLAUSER**

Eggenweg 2a, 3123 Belp
Telefon 031 819 60 74
Fax 031 819 60 27
www.chaesglauer.ch



Der Schrankladen
bietet Raumlösungen
der neuen Generation.

JUTZI'S SCHRANKLADEN

Seftigenstrasse 225
3084 Wabern
Telefon 031 372 32 42
www.schrankladen.ch

MALEREI B.ROSCHI



Renovationen, Um- und Neubauten
auch Naturfarben + Bio-Abriebe

Beat Roschi
Dorfstrasse 55
3123 Belp
roschi.belp@vtxmail.ch

FonFax 031 819 62 45
Natel 079 414 72 13

**Pneuhaus Brönnimann
Belp**

- Pneu & Felgen
- Autozubehör
- Alufelgenrevedelung

• Hühnerhubelstrasse 73
• 3123 Belp
• Tel. 031 819 55 22
• Fax 031 819 61 20
• www.pneu-belp.ch
• info@pneu-belp.ch



**Physiotherapie Steinbach
physio aktiv
3123 Belp**



Daniel Obrist, Louise Obrist-Brechter und Team
Dipl. Physiotherapeuten, Bayweg 9, 3123 Belp
Tel. +41 31 819 72 92 Fax +41 31 819 78 36



Hühnerhubelstrasse 64 • 3123 Belp • 031 812 11 33 • airportfitness.ch

365 Tage von 6 bis 23 Uhr setzen wir
für Ihre Gesundheit alles in Bewegung!

FITNESS

• Training • Rückenschule • Personal Training

POWER-PLATE

• Next Generation • Swiss Made

WELLNESS

• Sauna • Solarium • Dampfbad

ENTSPANNUNG

• Physiotherapie • Massage

ERNÄHRUNG

• Pep & Juice-Plus

GROUP FITNESS

• LesMills • Pump • Combat • Antara • T-Bow

SPINNING

• Spinning mit Polar

SWITCHING

• Switching • Circle Training

klein und fein

Die *emmental* ist eine kleine und feine Kunden-Genossenschaft.
Immer mehr Privatpersonen, KMU und Landwirte zählen auf uns.

Herzlichen Dank.

Hauptagentur Belp

Marcel Nydegger
Belpbergstrasse 12
3123 Belp

Tel. 031 810 60 66
www.emmental-versicherung.ch

emmental
versicherung

Fasnachtsverein

Basteln für Kinder. czu. Hast du Lust am Umzug teilzunehmen? Am **Samstag, 26. Januar, morgens**, kannst du im Festzelt auf dem Dorfplatz unter der Leitung eines Teams dein Umzugskostüm nach dem Motto **«Zauberwald»** selber basteln. Danach wirst du passend geschminkt. Und dies selbstverständlich wie letztes Jahr ohne Kosten, das Material wird zur Verfügung gestellt. – Nach dem Umzug wird dir ein Zvieri als Dankeschön fürs Mithelfen spendiert.



Anmeldeinformationen findet man ab sofort auf unserer Webseite www.belperfasnacht.ch. – Um die Zeit bis zum Umzug (Start 13.30 Uhr) zu verkürzen, wird eine Show-Einlage die Kinderherzen höher schlagen lassen. **Ueli Schmezer** unterhält sowohl Kinder als auch Erwachsene mit seinen Liedern.

Fotoklub

Finissage. amp. Was im Mai mit der Vernissage begann, endete nun mit der Finissage. Unsere Fotoausstellung in den Räumen der Migros-Klubschule in Thun wurde am Samstag, 15. Dezember, ab 10 Uhr, bei Kuchen und Kaffee beendet. Sieben Monate waren 168 Bilder von 16 Klubmitgliedern ausgestellt. Es gab durchwegs positive Reaktionen. Sehr viele Betrachtende haben unsere Bilder auf ihren Wegen zu den Schulzimmern angeschaut. Der Name Belp ist somit auch am Tor zum Berner Oberland beachtet worden. Wir sind stolz einmal ausserhalb der Sitzgemeinde ausgestellt zu haben.

Den Jahresabschluss feierten wir mit dem traditionellen Chloushöck. Bei Nüssli, Mandarinen, Kuchen und Torten verbrachten wir einen gemütlichen Abend. Bereichert wurde der Anlass durch eine Bilderschau von Peter Salvisberg über die Britischen Inseln. Zum Schluss möchte der Vorstand allen Mitgliedern, die irgendwo tatkräftig gewirkt hatten herzlich danken. Es war ein intensives Jahr. Die Ausstellung in Thun, dann die Fotos erstellen für das Buch «Mein Belp», die Photo Münsingen, wo mehr als ein Duzend Belper engagiert arbeiteten und auch das Abräumen der Ausstellung in Thun hat uns viel Arbeit, aber auch viel Spass, gebracht. Wir freuen uns schon auf das neue Jahr und sind gespannt, was es uns bringen wird.

Guggenmusik

Dezembermarkt. sk. Am 2. Dezember fanden wir uns schon früh auf dem Markt zum Standaufbau ein. Der Schnee verzauberte die Welt winterlich. Mancher hatte bis zu einer Stunde Fahrt einzurechnen. Froh hatten wir alles aufgebaut und machten uns parat für den ersten Auftritt um 11 Uhr. Zu unserem grossen Erstaunen wurde uns kurzfristig vor Ort eröffnet, dass wir nicht spielen dürften. Durch eine Kommunikationspanne bei der Planung sei zusätzlich eine Alphorn-Gruppe engagiert worden. Diese würde nun die Zeiten benötigen, an denen wir spielen wollten und andere Spielzeiten seien auch nicht möglich. So ist dieser Vorfall nur eines, nämlich peinlich für den Veranstalter und unverschämt nicht nur uns sondern vor allem auch den Marktbesuchern gegenüber, die sich auf unsere Musik gefreut hatten.



Obwohl unser Marktauftritt dieses Mal sehr getrübt war, so durften wir doch viele Besucherinnen und Besucher an unserem Stand begrüßen.

Impressum

Monatszeitschrift der Belper Vereine mit
«Dorfgeschehen» – Mitteilungen der Gemeindebehörden

Redaktion

Eliane Schär, Husmattstrasse 27, 3123 Belp 031 819 66 84
eliane-schaer@belponline.ch

Fritz Sahli, Neumattstrasse 2/42, 3123 Belp 031 819 10 40
frisa.belp@bluewin.ch

Druck und Verlag/Jordi AG, 3123 Belp

monica.gruetter@jordibelp.ch 031 818 01 35

Inserate/Jordi AG, 3123 Belp

inserate.derbelper@jordibelp.ch 031 818 01 17

Abo/Adressänderungen/Jordi AG, 3123 Belp

abo@jordibelp.ch 031 818 01 11

Jahres-Abonnement

www.derbelper.ch

Fr. 21.–



Letzte Gesamtprobe. Zur letzten Gesamtprobe im zu Ende gehenden Jahr trafen wir uns am 16. Dezember im Probenlokal im Dorfzentrum. In der Pause gabs eine kleine Weihnachtsüberraschung. Danach wechselten wir zum gemütlichen zweiten Teil über, um für die trockenen Kehlen etwas Gutes zu tun.

Kirchenchor Heiliggeist

Mitternachtsmesse am Heiligabend, 22.30 Uhr/Missa in C von F.X. Schnizer. mb. Zur Blütezeit des Musiklebens der Benediktinerabtei Ottobeuren in Süddeutschland wirkte im Stift der Komponist, Organist, Chorleiter und Musiklehrer Franz Xaver Schnizer (1740–1785). Seine Missa in C erfordert ein sehr bewegliches Vokalensemble, Orgel- und Kontrabass-Part sind äusserst virtuos gesetzt. Beim Singen und Hören der Messe erinnern viele Teile verblüffend an Vokalkompositionen von Wolfgang Amadeus Mozart. Das Motiv des «Dona nobis pacem» ist – zwar in geradem Takt – identisch mit Mozarts berühmtem Kanon; das «Qui tollis» erinnert an ein Terzett der drei Knaben aus der Zauberflöte, um nur zwei Beispiele zu nennen. Das lässt mich vermuten, dass der damals 12- oder 13-jährige Mozart auf einer seiner Europareisen diese Messekomposition gehört hat. Das Kyrie beginnt mit einem majestätischen Adagio um alsdann in ein sprudelndes, rhythmisch akzentuiertes Allegro auszubrechen. Das Gloria, nach der biblischen Überlieferung gesungen von Engeln an der Krippe Jesu – also die Weihnachtsbotschaft par excellence – bildet den umfangreichsten Teil der Messe. Sanctus und Benedictus beginnen sanft; umso mehr hebt sich der Jubel im Allegro molto ab. Der ernste Charakter des Agnus wiederum findet seine Erlösung im heiteren «Dona nobis pacem». Die Musik Schnizers möge uns die Weihnachtsbotschaft nahe bringen!

Es musizieren: Kirchenchor Heiliggeist; Annemarie Dreyer und Nicole Tanner, Violinen; Dominik Stalder, Violoncello; Monika Hager, Kontrabass, Elie Jolliet, Orgel; Leitung: Ariane Piller.

Hauptversammlung. Am Freitag, 18. Januar, 19 Uhr, laden wir Sie herzlich ein, um an unserer 45. Hauptversammlung im Pfarreisaal der katholischen Kirche teilzunehmen. Bitte beachten Sie, dass unsere HV erstmals und versuchsweise an einem Freitagabend ohne vorherigen Gottesdienst, dafür mit einer kurzen Einstimmung durch unseren Präses, Regina Müller, Pfarreileiterin, stattfindet. Nach der HV wird ein Imbiss serviert und anschliessend wollen wir den Abend gemütlich mit Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.

kultur campagne oberried

Spannung mit Krimi-Autor Dr. Peter Hänni. dea. Ein Frösteln in der kühlen Winterluft, ein grauer, sich verdunkelnder Himmel, die wenigen Sonnenstrahlen in den schneeschwangeren Wolken am Nachmittag bereits Vergangenheit – Vorboten und Einstimmung auf einen aussergewöhnlichen, vielversprechenden Nachmittag. Die Erwartung an die Lesung von

Peter Hänni an diesem 9. Dezember war gross; die Stimmung unter den Gästen der Campagne schwankte zwischen wohllichem Schauer und kribbeligem Bauchgefühl. Wie in jedem Jahr gab es aber zunächst köstlichen Panettone und feinen Glühwein in der Garten-Veranda. Der Szenenwechsel in den Festsaal trug dann das seine zu der spannungsgeladenen Atmosphäre bei: prasselndes Kaminfeuer, gedämpftes Licht – und endlich der Auftritt des Arztes und Autors Dr. Peter Hänni. All die Fragen, die sich manch einer vorher gestellt hatte – «wie sieht der wohl aus? bärtig, korpulent, zerfurcht, älteren Baujahrs?» – wurden ad absurdum geführt. Wohlwissend um diese Gedanken seines Publikums stand er da, mit einem verschmitzten Lächeln in seinen Augen, sympathisch, jung, dynamisch – eher wie ein Manager, nicht wie ein hintergründiger, Kriminalromane verfassender Schriftsteller.

Klar war jedoch sofort, dass ihm seine Tätigkeit als Facharzt und Chirurg tiefe Einblicke in die menschliche Seele gewährt und er bestens vertraut ist mit den Tabus des Lebens. Welches Glück für uns, dass Peter Hänni sich nicht nur in Operationssälen und der Pathologie bestens auskennt, sondern abgesehen von seinem Fachwissen, auch noch meisterhaft schreiben kann. Wie spannend der Schweizer Krimi sein kann, durften die Besucher der Campagne an diesem Nachmittag erfahren. Die Entstehung seines dritten Romans, «Freitod, der 13». sowie die Passagen aus diesem Buch, die Peter Hänni daraus vorlas, zeugten von subtilem, unaufdringlichem Humor aber vor allem von unerwarteten, spannungsreichen Abgründen in den Handlungen seiner Protagonisten. Die vorgängigen Romane, «Rosa's Blut» und «Samenspende» sind ein absolutes Muss für jeden Leser und vielleicht noch eine Idee für den baldigen Gabentisch.

Und im Neuen Jahr geht's weiter in der Campagne mit einem Programm, das seinesgleichen sucht: Am **18. Januar**, um 19.30 Uhr, ist die Star-Sopranistin **Barbara La Faro** zu Gast. Sie wird auf dem Klavier vom renommierten Pianisten, **Enrico Reggioli**, begleitet.

Musikgesellschaft

Danke für Euren Besuch. st. Das kontrastreiche Adventskonzert gehört schon der Vergangenheit an. Mit den zwei gegensätzlichen Themen, die JM spielte Stücke zum Thema «Horror» und die MG zum Thema «Engel», konnte den Besuchern ein abwechslungsreiches Konzert geboten werden. Ein Dank an all die Konzertbesucher.

Veteranenehrung. Zur Tradition gehört, dass am Adventskonzert Veteranen geehrt werden. Dieses Jahr durfte für 30 Jahre aktives Musizieren Ruedi Mumenthaler zum Kantonalen Veteran gratuliert werden. Stolz ist die MG, dass in ihren Reihen schon der zweite CISM Veteran mitspielt. Nebst Hansruedi Guggisberg ist dies nun auch Daniel Ammon. Für seine 60 Jahre aktives Musizieren wurde ihm von Herzen gratuliert. Den beiden Veteranen wünschen die Musikantinnen und Musikanten der MG und JM weiterhin viel Freude beim gemeinsamen Hobby. – Die MG und die JM beendeten das Jahr gemeinsam mit dem traditionellen Abschlusshöck. Dieses

Jahr wurde der Anlass von Michaela Zwahlen und Andrea Rosser organisiert, ein grosses Dankeschön an die zwei für den tollen Einsatz. – Natürlich durfte die «Wichteln»-Auflösung nicht fehlen. Im Dezember wurde jedes Mitglied durch seinen Wichtel mit einem Geschenk, oder sogar mehreren, überrascht. Jeder Wichtel hat sich mächtig ins Zeug gelegt und sich beim Geschenk seine Gedanken gemacht. Es war dann ziemlich schwierig, die richtige Person ausfindig zu machen. Tatsächlich schafften das nur wenige.

Turmbläser. Am 24. Dezember, von 22 bis 22.30 Uhr werden die Turmbläser (fünf Bläser aus der Musikgesellschaft) auf der Laube des alten Schulhauses bei der Kirche mit ihren besinnlichen Melodien den Heiligen Abend einstimmen. Während des kleinen Konzertes offeriert die MG Belp allen Zuhörern einen Glühwein. Auf euer Kommen freuen sich die Turmbläser schon im Voraus.

Vorbereitungen fürs neue Jahr sind am Laufen. Wir möchten Sie schon heute auf unsere Frühlingskonzert mit Theater vom 13. und 14. April aufmerksam machen. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm. – Haben wir Ihr Interesse geweckt und haben Sie Lust mit uns Musikanten unter der Leitung von Silvia Steiner beim Frühlingskonzert mitzuspielen? Wenn ja, dann melden Sie sich noch heute bei der Präsidentin, **Therese Schlüchter**, 079 756 04 77. Weitere Informationen findet Ihr auch auf unserer Homepage www.musigbelp.ch

Jugendmusik blickt auf ereignisreiches Jahr zurück. gk. Die Jugendmusik kann auf ein ereignisreiches Jahr zurückschauen. Punkto Anlässe war es eine eher ruhige Zeit. Eine der «Stationen» war das Muttertagskonzert. Das Musiklager in Därstetten mit dem Abschlusskonzert am 12. Oktober bedeutet einen weiteren Höhepunkt des Jahres. – Für alle Zuwendungen und Anerkennungen, die die Jugendmusik durchs ganze Jahr erfahren durfte, danken alle jungen Musikantinnen und Musikanten sowie der Vorstand recht herzlich.

Orchester

Die neue Präsidentin heisst Susanne Burla. bsk. Das erste vollständige Vereinsjahr, das neu vom 1. Oktober bis zum 30. September dauert, wurde mit der 22. Hauptversammlung abgeschlossen. Es war die letzte HV unter dem zurücktretenden Präsidenten Klaus Gasser. Nach drei Jahren fand nämlich ein Wechsel in der Vereinsführung statt: Susanne Burla (Bild) übernahm nach dieser Pause wieder das Präsidium des Orchesters.



An dieser Stelle dankt der Verein Klaus Gasser für seine geleistete Arbeit. Er wirkte im Jubiläumsjahr in der Arbeitsgruppe mit, die die Konzertreise nach Italien organisierte. Zudem setzte er sich auch in der Sponsorengruppe ein und unterstützte im Orchester mit dem Horn die Bläserinnen und Bläser. Im Jahresbericht erwähnte er nebst den traditionellen Anlässen (Winterkonzerte,

Matinéekonzert, Mitwirken an der Gemeindeversammlung und Probewochenende im Kemmeribodenbad) die im Oktober erstmals durchgeführte Serenade. Der Erfolg dieses zusätzlichen Auftritts bewog den Vorstand, diesen Anlass auch in das nächste Jahresprogramm aufzunehmen. Die Weinaktion war ebenfalls ein wesentlicher Bestandteil der Tätigkeiten. Dank der tatkräftigen Mitarbeit der Mitglieder trug das Ergebnis zu einer ausgeglichenen Jahresrechnung bei. Vielen Dank an alle, die das Orchester unterstützten und jetzt zu Hause Orchester-Wein geniessen können. – Mit Applaus wurden Eva Marti (Kontrabass), Christine Hartmann und Kurt Hess (beide Klarinette) als Aktivmitglieder in den Verein aufgenommen. Wir wünschen ihnen viel Spass beim gemeinsamen Musizieren.

Neue Vorstandsmitglieder: Im Weiteren ändern sich die Verantwortlichkeiten im Vorstand wie folgt: **Kalinka Huber** betreut an Stelle von Cornelia Matthews-Weber die Finanzen, **Hansjürg Bohler** macht die Sekretariatsarbeiten und ersetzt Marianne Raetz. **Ursula Schär** unterstützt den Vorstand neu als Beisitzerin und Ersatz für Christine Graf. Ausserdem tritt **Beat Roschi** die Nachfolge von Bernhard Schenk an. – Den abtretenden Vorstandsmitgliedern wird herzlich für die geleistete Arbeit gedankt. Für sein Engagement für das Orchester wird aber auch dem neu gebildeten Vorstand der beste Dank ausgesprochen!

The Belp Singers

Auf ins Höhenttraining! Nhs. Was den Fussballern recht ist, soll den Sängerinnen und Sängern billig sein – vor wichtigen Spielen begeben sich bekanntlich viele Sportler in ein spezielles Höhenttraining. Dies tun seit Jahren auch The Belp Singers, indem sie sich im jeweils im Januar für ein Sing-Wochenende auf den Appenberg im Emmental zurückziehen. Hier werden dann jene Lieder geprobt, die an den kommenden Konzerten dem Publikum präsentiert werden. Zudem bietet das Wochenende eine gute Gelegenheit, die Geselligkeit im Chor zu pflegen. Ob es dann auf dem Appenberg schneit oder die Sonne scheint – die beiden Tage sind jeweils im Flug vergangen.

Unsere Konzerte im März finden wir folgt statt: Samstag, 16. März, 20 Uhr, Freitag, 22. März, 20 Uhr und Sonntag, 24. März, 17 Uhr, in der reformierten Kirche. – Am Sonntag, 17. März, 17 Uhr, tritt der Chor zudem im **ökumenischen Zentrum in Kehrsatz auf**. – Weitere Angaben zu The Belp Singers sind zu finden unter www.TheBelpSingers.ch

Trachtengruppe

«Es Burebüebli». as. Mit diesem Lied, gesungen vom ganzen Trachtenvolk samt Kindern, stimmten wir unsere Heimatabende ein. Die grosse, bunte Trachtenschar auf der originell dekorierten Bühne – ein wahrer Augenschmaus. Ungeduldig, mit zappelnden Füßen wartete die Kindertanzgruppe auf ihren Auftritt, den sie dann auch mit Bravour meisterten.

Von modern bis traditionell, hier geschreinert

Infolge Umbau unserer Ausstellung

**Einmaliger Sonderverkauf
27./28./29./31. Dezember**



Ihr Esszimmer, Holz und Masse wie Sie es sich wünschen, individuell für Sie produziert, aus Schweizer Holz und erst noch zu einem Preis, der sich sehen lässt? Möbel Ryter hat die Lösung und berät Sie gerne.

75
Jahre

Möbel Ryter
Möbel nach Mass

Schreinerhandwerk im Naturpark Gantrisch: Möbel Ryter produziert in Burgstein einen Drittel der verkauften Möbel selber, grösstenteils aus Schweizer Holz. Das Unternehmen feiert heuer 75 Jahre.

Foto: Patric Spahni, fotospahnlich



Von der 14-köpfigen Belegschaft arbeiten acht Schreiner und zwei Lernende in der Werkstatt. Die Cousins Markus Ryter (2.v.l.) und Michael Ryter (r.) führen das Geschäft, ihre Eltern (auch auf dem Bild) unterstützen sie.

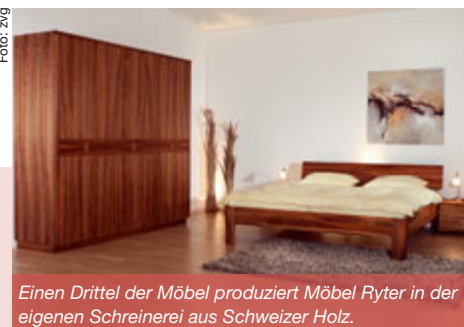
sb. Ja, es ist möglich, Möbel ganz in der Nähe nach den individuellen Wünschen anfertigen zu lassen: Schlafzimmer, Betten, Wohnwände, Sideboards, Tische in allen Variationen bis hin zum traditionellen Bauernbüfett. Die Individualität macht diese Anfertigungen so besonders. Neben den Möbeln aus eigener Produktion führt das Einrichtungshaus Schweizer Mar-

kenprodukte sowie europäische Linien. In diesem Jahr sind neu Gartenmöbel dazugekommen. Ryter kann auf Wunsch Möbel aller Marken bestellen. Viele Stücke sind präsentiert in der Ausstellung auf rund 3000 Quadratmetern. Diese Ausstellung inspiriert Besucher und Kunden. Und Inspiration ist genau das, was es bei der Möbelwahl braucht. «Bei

uns kann jemand eine Stunde lang in der Ausstellung verweilen, Möbel anschauen oder testen, ganz in Ruhe, ohne dass ständig jemand neben ihm steht und etwas verkaufen will.» Also: keine Hemmungen vor einem Fachgeschäft! Möbel Ryter produziert einen Drittel in der eigenen Schreinerei und kann preislich mithalten mit Möbeln aus Schweizer Serienherstellung. Die Möbel aus Burgsteiner Produktion sind nachhaltig, schaffen Arbeitsplätze und Wertschöpfung in der Region, werden zu einem Fünftel mit Ökostrom produziert und schonen dank kurzen Transportwegen die Umwelt auch in diesem Bereich. Fast die Hälfte des Umsatzes passiert innerhalb weniger Kilometer, im Naturpark Gantrisch und in Nachbargemeinden.

Neuer Webauftritt:
www.moebel-ryter.ch

Foto: ZAG



Einen Drittel der Möbel produziert Möbel Ryter in der eigenen Schreinerei aus Schweizer Holz.

Kontakt und Öffnungszeiten

CH-3664 Burgstein-Station bei Seftigen • S-Bahn S4/S44
Telefon 033 356 11 28 • www.moebel-ryter.ch • moebelryter@bluewin.ch

Montag bis Freitag: 9 bis 11.45 und 13.30 bis 18 Uhr • Samstag: 9 bis 16 Uhr
Donnerstag Abendverkauf bis 21 Uhr



Mit viel Herzblut leiten Kathrin Engel und Ursula Wälti die Kindertanzgruppe und bringen ihnen Reigen, Schritte und die Hüpfen bei. Auch der Trachtenchor erfreute das Publikum mit wohlklingenden Liedern. Sei es vom «Sunnestrah», von «Längizyti» bis hin zum «Abschied» – alles herzerwärmende Lieder. Danke Ruedi, du hast unsere Stimmbänder aufs Beste trainiert! Auch die Tanzleiterinnen, Isabelle Röthlisberger und Kathrin Engel zeigten mit der Tanzgruppe harmonische, rassige Volkstänze. Schön ist es jeweils, wenn sich die Paare im Kreis drehen und die Kittel (Röcke) wehen.

«**Der Hingeruse-Schutz**» sorgte für humorvolle Momente. Unter der kundigen Regie von Käthi Brönnimann zeigten unsere Schauspieler ihr wahres Können. Sie glänzten in ihren Rollen und viele Talente kamen ans Tageslicht! Ja, ja der Gödeli und das Eisi hatten es dick hinter den Ohren, sogar drei Gemeinderäte kamen unter die Räder!



Eingebettet wurde das ganz Programm in die rassige Ländlermusik der Kapelle «Alpengruss Hasliberg». Einmal mehr dürfen wir auf gemütliche und erfolgreiche Heimatabende zurückblicken. – Danke liebe Gäste für euren Besuch!

Volksbühne

Heute beginnt der Vorverkauf. ck. Heute, 20. Dezember, startet der Vorverkauf für die neue Theaterproduktion der Gürbetalers Volksbühne. Gespielt wird auf der Bühne des Aaresaals «Die Frauen von Killing». Das Publikum erwartet

eine unterhaltsame Mundart-Krimikomödie von Norbert Franck unter der Regie von Jürg Fankhauser. Premiere ist am 17. Januar.

Tickets können direkt online unter www.volksbuehne-belp.ch bezogen werden. Weiter steht Ihnen Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr die Tickethotline mit der Nummer 079 276 00 33 zur Verfügung. – Sichern Sie sich möglichst umgehend Ihre Plätze für eine der elf Vorstellungen! Wir freuen uns auf Sie!



Badmintonklub

Zweite Runde BPM. al. Am 11. November ging es um 11 Uhr mit der zweiten Runde der BPM in Spiez weiter. Aufgrund des eher schlechten Starts war nun auch Team 1 in die zweite Spielgruppe abgerutscht, aber diese Tatsache störte den Tatendrang und die Lust am Turnierspiel nicht wirklich. Im Gegenteil, Team 1 lieferten sich gegen das Team «MischMasch» sogleich hartumkämpfte Matches. Sowohl die beiden Einzel als auch das Damendoppel waren knappe Dreisatz-Spiele, die unserem Team schon mal wieder Punkte einbrachten.

Team 2 war weiterhin nicht so gut im Turnier drin und lebte nach dem Sportler-Motto «Dabeisein ist alles» und «einer muss schliesslich den letzten Platz verteidigen». Am Nachmittag passierte allerdings etwas, was alle nicht wollten. Team 1 musste gegen Team 2 antreten. Diese Auslosung ging allen völlig gegen den Strich, denn der Sinn einer Plauschmeisterschaft ist es nun mal, gegen möglichst viele fremde Mannschaften zu spielen. Diese Paarung nun konnten wir jeden Dienstag im Training haben... Aber wir machten einmal mehr das Beste daraus und spielten in nahezu allen Matches – ob nun offiziell oder etwas inoffiziell – über drei Sätze. Am Ende des Spieltages war Team 1 auf Rang 14 und Team 2 noch immer auf Rang 20, den es am 6. Januar in Allenlüften zu verteidigen oder verbessern gilt.

Bouleklub

Winteragenda. ch. Zum Winterprogramm des Bouleklubs gehört neben dem Dezembermarkt unser Jahresabschluss-Essen. Diesmal traf es auf den Chlousetag. Nachdem der Samichlous Gross und Klein in die Mänge genommen und wir den Glühweinrest des Dezembermarktes ausgetrunken hatten, gingen wir zum Essen ins Klubhaus des AS Ital Fulgor.

Hauptversammlung. Am Mittwoch, 27. Februar, findet eben-

falls im Klubhaus des AS Ital Fulgor unsere Hauptversammlung statt. Erstmals werden wir nach der HV essen. Die Hauptversammlung beginnt um 19 Uhr, das Nachtessen wird auf zirka 20 Uhr angesetzt. Wer zum Essen bleiben möchte, meldet sich dafür bitte bis am 20. Februar bei der Sekretärin an. – Weitere Infos unter www.boule-belp.ch

Eishockeyklub

1. Mannschaft. dm. Der 1. Mannschaft bläst nach wie vor ein rauer Wind entgegen. Seit dem letzten Bericht vermochte die Mannschaft nicht mehr zu Punkten. Obwohl sie beherzt kämpfte, reicht es am Schluss nicht um den gestandenen 1.-Liga-Teams den einen oder anderen Zähler abzuknöpfen. Die Ausfälle durch Verletzungen machen sich in einem so jungen Team klar bemerkbar. Zum Glück kehren die verletzten Spieler langsam ins Team zurück. Gegen Brandis konnte zum Beispiel Dominic Stalder nach längerer Hirnerschütterung wieder mittun. – Trotz der manchmal krassen Resultate blieb die Mannschaft nicht unter den Erwartungen. Dem EHC ist es bewusst, dass es schwer ist für eine so junge Mannschaft in ihrer ersten Saison in der 1. Liga zu bestehen. Das braucht Zeit und einen kontinuierlichen Aufbau.

2. Mannschaft. Die Situation der 2. Mannschaft zeigt sich gegenüber der 1. Mannschaft genau umgekehrt. Nach fünf Partien grüsst unser «Zwöi» von der Tabellenspitze. Bisher musste nur eine Niederlage im Penaltyschiessen hingenommen werden. Ansonsten wurden alle Spiele gewonnen. Die diesjährige 2. Mannschaft zeichnet sich durch Ruhe und Abgeklärtheit aus. Selbst in Situationen in der früher der Kopf verloren wurde, behält das Team den Fokus und ist in der Lage das Spiel noch zu drehen. Dank dieser Disziplin und dem Kampfgeist ist die 2. Mannschaft verdient Leader in der Gruppe 7 der 3. Liga. So darf es ruhig weiter gehen!

Handballklub

Über 80 Juniorinnen und Junioren. hh. Die seit Jahren unermüdliche Arbeit im Nachwuchsbereich zahlt sich langsam aus! Noch nie durfte der Handballklub so viele Juniorinnen und Junioren zwischen 8 und 19 Jahren ausbilden und betreuen. Vier Trainerinnen und Trainer vermitteln 56 Teilnehmerinnen und Teilnehmern der drei Schulsportkurse das Handball-ABC und leisten so neben der Nachwuchsförderung auch wertvolle Jugendarbeit! Die restlichen 26 Jugendlichen werden von zwei Trainern in die zwei Aktivmannschaften integriert. Die Herrenmannschaft ist auf diese Junioren angewiesen und die Damenmannschaft besteht momentan sogar nur noch aus Juniorinnen.

Mini-Turnier. Vor kurzem nahmen die Jüngsten am Mini-Turnier in Steffisburg teil. Obschon Freude und Mitmachen wichtiger als Siege ist, durfte sich die U11 über drei Siege freuen und sogar die U9, bei denen die Allermeisten zum ersten Mal dabei waren, konnte einen Sieg beklatschen. Die Frage, «Wann dürfen wir an das nächste Turnier?», unmittelbar nach Schluss, sagt alles!

Anmeldung U13. Natürlich möchten auch die Zweitjüngsten in Spielen zeigen, was sie können. Und mit so vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ist es nun auch zum ersten Mal möglich, auf die Rückrunde hin eine gemischte Mannschaft aus Belp für die U13-Meisterschaft anzumelden. Da fast alle weniger als 12 Jahre alt sind, werden sie wohl noch erst etwas Lehrgeld zahlen müssen. Für die Saison 13/14 sind sie aber ein grosses Versprechen. Sie und auch ihr Trainer sind sehr auf die ersten Spiele gespannt!

Pistolenuklub

Fondue-Essen und Preisverteilung. sfn. Das jährliche Fondueessen bildet jeweils den Abschluss der Schiesssaison des Pistolenuklubs. Nachdem die Beteiligung letztes Jahr sehr niedrig war, nahmen diesmal 33 Personen am Anlass teil. Wiederum hat Isabelle Bieri in der Schützenstube ein fantastisches Fondue Chinoise mit vorgängigem Apéro zubereitet und Vereinssekretärin Therese Maurer hat schon mit ihrem Dessert einen Kranz verdient. Folgende Preise konnten verteilt werden: Den Wanderpreis der Jahresmeisterschaft, bestehend aus drei internen Stichen, Feldschiessen und Bundesprogramm, gewann Urs Maurer, der Wanderpreis des Ordonnanzcups ging an Hanspeter Haslebacher. Die verschiedenen Stiche des Ausschiessens gewannen Hanspeter Haslebacher (Honigstich), Kari Hänni (Glücksstich – Barauszahlung), Urs Maurer (Nachdoppel – Barauszahlung) und Peter Fischer (Kranz- und Weinstich). Ausschiessenmeister wurde Peter Fischer, wobei er zum zweitplatzierten Urs Maurer nur einen halben Punkt Vorsprung hatte.



Unser Foto zeigt Urs Maurer (links) mit dem Wanderpreis der Jahresmeisterschaft (liebevoll «Tellbuebli» genannt) und Peter Fischer mit dem Wanderpreis des Ausschiessenmeisters.

Platzgerklub

Saisonende. wl. Wie alle Jahre schloss der Klub die Saison mit der Hauptversammlung ab. Der Präsident liess das ganze Jahr Revue passieren. Der Wettspielleiter erläuterte, dass die Stabilität im Team verbessert werden sollte. Er war mit den gezeigten Leistungen mehr oder weniger zufrieden. Leider

gab es auch wieder Abgänge. Hans Hirschi (gesundheitlich) und Marlis Weber vergass den Jahresbeitrag zu begleichen. Peter Gerber wurde für die gut geführte Kasse gelobt und als Kassier bestätigt. Walter Leibundgut übernahm das Amt als Sekretär, das Hans Hirschi inne hatte. Die Ehrung eines langjährigen Mitglieds musste auf die Frühlingsversammlung verschoben werden, da die Person wegen Krankheit abwesend war. Zum Schluss verlas der Wettspielleiter die Ranglisten des Schlussplatzgens und der Jahresmeisterschaft.

Die Jahreswertung gewann Wilhelm Kiener, vor Hans Hirschi und Fritz Schmid. Alle wurden mit einem Becher belohnt und ihnen gebührt ein kräftiges «Bravo»! Der Erste erreichte einen Durchschnitt von über 87 Punkten. Monika Leibundgut machte es noch besser: Sie erreichte mit über 92 Punkten einen sehr hohen Durchschnitt. Herzliche Gratulation! – Mit einem Nachtessen, zu dem ebenfalls unsere engsten Verbündeten sowie die Partner eingeladen waren, und vielen lustigen Anekdoten fand unsere Hauptversammlung einen gemütlichen Abschluss.

Satus

Jährlich stattfindender Spielabend. dd. Am 12. November fand der diesjährige Spielabend statt. Dieses Mal war aber kein Treffen in der Turnhalle angesagt, sondern ein Abend mit Bowling.



Jede Riege musste sich bis 19.45 Uhr im Center in Rubigen einfinden. Beim Eintreten wurden die aktiven Golfer bestaunt. Dora Moor verteilte Loose für die Einteilung. Zuerst galt es Schuhe fassen und dann die Gruppe suchen. Gespielt wurde auf 10 Bahnen. Die anwesenden «Satüsler» genossen auch eine Pizza und dann ging das Kegeln wie von Zauberhand. Der Abend verging sehr schnell und manch eine und einer, der die Tätigkeit nicht gewohnt war, spürte es sicher am Tag danach.



Hier wird gespannt geschaut, wer schon wieder einen «Strike» (oder eben keinen) geworfen hat. – Herzlichen Dank an Dora Moor für die Organisation dieses gelungenen Abends.

Schachklub

Schweizerische Mannschaftsmeisterschaft (SMM). hl. Die Gruppeneinteilung der SMM für die neue Saison wurde veröffentlicht: Belp spielt in der 3. Liga Gruppe Nordwest IV mit sieben weiteren Mannschaften (Bantiger I, SW-Bern IV, Trubschachen II, Münsingen I, Simme I, Spiez I und Thun II). Wir freuen uns auf spannende Schachpartien und eine erfolgreiche SMM-Saison.

Klubmeisterschaft. Die Klubmeisterschaft dieses Jahres ist entschieden: Siegfried Pollach ist mit 10 Punkten aus 11 Partien klarer und verdienter Klubmeister. Er hat Robert Wirz mit 8 Punkten und Karl Brückler mit 7.5 Punkten auf die Ehrenplätze verwiesen. Wir gratulieren unserem neuen Klubmeister recht herzlich!

Belp Schützen

Ländlertrio Werner Gasser. rano. Am 9. November fand in der Schützenstube der traditionelle Ehrenmitgliederabend statt. In diesem Jahr war alles ein wenig anders. Der ebenfalls traditionelle Helferabend wurde mit dem Ehrenmitgliederabend zusammengelegt und so konnten Präsident Peter Burri und Veteranenobmann Rainer Notter eine grosse Gästeschar begrüßen. Speziell begrüsst wurden unsere neuen Ehrenmitglieder Kurt Aegerter, Heinz Dolder, Martin Köchli und Werner Zahn.



Das Ländlertrio Werner Gasser, mit Käty Schneider am Bass, Jonni Wegmüller und Werner Gasser am Örgeli (v.l.n.r.), umrahmte die Veranstaltung mit lüpfigen Melodien.

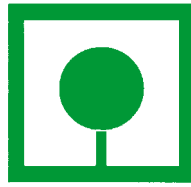


Ganzheitskosmetik *Christine*

Denise Griching
dipl. Naturkosmetikerin
dipl. Make Up Artist



Eggenweg 1 • 3123 Belp • 031 819 66 88
info@christinegriching.ch • www.christinegriching.ch



FELLER AG GARTENBAU

MURI – BERN – GSTAAD TEL. 031 951 00 53
GESTALTUNG UNTERHALT BAUMSCHULE

www.feller-gartenbau.ch • info@feller-gartenbau.ch

Buchhaltungen, Steuerberatung, Inkassi,
Firmengründungen und -umwandlungen

hulliger treuhand

Bahnhofstrasse 8, 3123 Belp
Telefon 031 819 11 28,
info@hulligertreuhand.ch
www.hulligertreuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

Fusspflege- &
Fussreflexzonenpraxis

HERMES FEET



Ahornweg 7
3123 Belp
Andrea Lorenzetti
ärztl. dipl. Fussreflexzonenmasseurin
dipl. Fusspflegerin/Pédicure FA
Tel. 078 732 38 00
www.hermes-feet.ch



metzgerei schwander

QUALITÄT AUS DER REGION

Hintere Gasse 17 | 3132 Riggisberg | T 031 809 02 20
Mittelstrasse 1 | 3123 Belp | T 031 812 20 36
info@schwander-metzg.ch | schwander-metzg.ch



Neu in Wabern!
Astrid Wicker
Heilpraktikerin TEN
KBA/ACB
Knospweg 8
3270 Aarberg
032 392 67 19

Naturheilpraxis Astrid Wicker, Aarberg
hat eine Filiale im Eichholzquartier in
Wabern eröffnet.

Spezialisiert auf westliche und chinesische
Naturheilkunde.

Von Krankenkassen anerkannt.

Näheres unter

www.naturheilkunde-aarberg.ch

Telefonische Terminvereinbarung:
032 392 67 19 oder 076 389 67 93



Dream Nails

Termin nach Vereinbarung

Coiffeur Eissel

Damen und Herren



Anita Grossen
Blüemlisalpweg 30
3123 Belp
031 819 37 58
www.coiffeureissel.ch



Wir bauen auf.

Cäsar Bay AG
Bauunternehmung

Emmentalstrasse 73c
3510 Konolfingen

Telefon 031 790 43 43
www.bay-bau.ch



Rolladen
Lamellenstoren
Jalousien
Sonnenstoren
Neumontagen
Reparaturen

Jörg Wigger

Viehweidstrasse 73
3123 Belp
Telefon 031 819 32 85
Natel 079 602 37 20

Ihre Gesundheit ist unsere Herausforderung

Apotheke Belp
Fon 031 819 56 81

Apotheke Schützenmatte Belp
Fon 031 819 56 82



Bastel- und Geschenkartikel

Öffnungszeiten:
Di - Fr 8.30 - 12.00 Uhr
13.30 - 18.30 Uhr
Sa 8.30 - 16.00 Uhr
Montag geschlossen

Eggenweg 2
CH-3123 Belp
Telefon 031 819 35 65
Fax 031 819 13 06

E-Mail: regenbogen-belp@bluewin.ch

Peter Wälchi mit seinem Team, hier am Warten auf den grossen Ansturm, war für den kulinarischen Teil verantwortlich. Die Stimmung war sehr gut und so konnten zu später Stunde alle zufrieden den Heimweg antreten.

Skiklub

Herbstversammlung. smh. Ein Antrag über die Aufnahme vom Wetterprophet Petrus als Freimitglied, wäre am 28. November an der Herbstversammlung bestimmt mit einem grossen Applaus und Begeisterungstürmen angenommen worden. Denn pünktlich zum Winterbeginn, währenddessen im geheizten Saal der «Linde» das «klubactive Programm 12/13» vorgestellt wurde, fing es draussen an zu «Flöcklen». Im Anschluss an die HV staunten wir bei einem kurzen Willy Bogner Film-Potpourri über die perfekte Ski-Akrobatik aus dem Film «Fire & Ice», der mittlerweile vor über 25 Jahren in den Lichtspieltheatern gezeigt wurde. Eine Zeit, wo die Skis noch keine Taillierung hatten und eine Bewegungsart mit dem Namen «Wedeln» als ästhetische Königsklasse des Wintersports galt.



Hier die Highlights der kommenden Wintermonate: Noch bevor das neue Jahr eingeläutet wird, stapfen wir am 29. Dezember mit den Schneeschuhen auf den Schallenberg. Am ersten Samstag im neuen Jahr betreiben wir eine Wintersportart, bei der man auf Ski nicht nur hangabwärts gleitet, sondern sich durch Rückstoss auch horizontal oder bergauf auf dem Schnee bewegt; den «Nordic-Day» in Kandersteg. Renn-Feeling kommt Mitte Februar beim Snowday am Wiriehorn auf. Am Samstag, dem 16. findet dort das Klubrennen statt.

«Hüttewochenend für alle». Am 23./24. März steht für einmal nicht nur das Sportliche im Mittelpunkt. Nebst Skifahren, Schlitteln und Schneemänner bauen, soll auch das gemütliche Beisammensein, Plaudern, in die Berge gucken und «Sünnele» nicht zu kurz kommen. «Hüttewochenend für alle» heisst das Motto an diesem Wochenende auf dem Gurnigel. Bevor unser Präsident am letzten April-Wochenende das «Wy-Kenn» in der Stierenhütte einläutet, wird eine Woche zuvor beim Abschluss-Weekend in Engelberg noch einmal zünftig gearvt, gewedelt, getelemarkt und einfach noch einmal der (hoffentlich schneereiche) Winter genossen. Mehr Infos über den Skiklub gibt's hier: www.skibelp.ch

Turnverein

Schweizermeisterschaft Gerätturnen/Einzel Herren. dh. Für die Schweizermeisterschaften im Einzelgerätturnen der Männer am 10. und 11. November in Wohlen AG konnten sich folgende Belper Turner qualifizieren: Marcel Burren, Thomas Reber und Andreas Gasser alle in der Kategorie K7 und Daniel Hirschi in der Kategorie Herren. Am Samstag ging als erster Daniel Hirschi an den Start. Trotz den Gummiseilen an den Schaukelringen meisterte er den Wettkampf gut. In der nächsten Abteilung machten sich Thomas Reber und Marcel Burren bereit um in der Königsklasse des Einzelgerätturnens, der Kategorie K7, zu starten. Beide Turner zeigten eine respektable Leistung. Schlussendlich reichte es für Daniel Hirschi auf den 30. Rang (KH) und Marcel Burren auf Rang 28 und Thomas Reber auf Rang 35 (beide K7). Noch einmal turnen konnten am Sonntag Andreas Gasser in der A-Mannschaft, Thomas Reber und Marcel Burren starteten in der B-Mannschaft. Die A-Mann-



schaft stellte ihre Leistungen unter Beweis und erreichte den 3. Rang!

In der B-Mannschaft reichte es auf den 8. Rang. Herzliche Gratulation allen Turnern zu dieser Leistung!

Besonders gefreut hat die Turner die vielen Fans, die sich im Publikum bemerkbar machten! Besten Dank für eure Unterstützung!

Jugendgerätecup am 17. November. rb. Oh nein, der letzte Wettkampf des Jahres ist schon vorbei! Voller Vorfreude wachten die Juspoler am Morgen auf, denn der Wettkampf im eigenen Dorf ist (Zitat einer «Juspolerin») «der wichtigste Tag des Jahres». Der Wettkampf verlief für die Meisten sehr gut. Das Highlight war der dritte Platz von Anna Streit im K4, herzliche Gratulation! Eine Mannschaft der Mädchen K4 schaffte es ebenfalls aufs Podest, super gemacht!



Die «Juspoler» durften das erste Mal in den neuen Trikots turnen und hatten viel Freude dabei.



Und noch ein weiteres gelungenes Bild des Anlasses, das die «Juspolerin» Muriel Kämpfen zeigt.

Unihockeyklub

Vorrunde beinahe zu Ende. eb. Die Hälfte der laufenden Meisterschaft ist beinahe schon wieder über die Bühne gegangen. Zeit, eine Zwischenbilanz über den Spielbetrieb des UHC Gürbetal RK zu ziehen. Das Blatt von der letzten Saison hat sich gewendet: Zurzeit sieht es bei den Tabellen der Herren rosiger aus als bei derjenigen der Damen. Die Juniorinnen C belegen momentan Rang 6 mit je drei Siegen und drei Niederlagen. Ihr nächstes **Turnier** findet am **22. Dezember im ABC-Zentrum in Spiez** statt und sie würden sich über Unterstützung freuen.

Die Juniorinnen B können aktuell den 7. Zwischenrang nachweisen. Sowohl bei den Juniorinnen U21 als auch bei den Damen konnten noch keine grossen Erfolge gefeiert werden. Sie befinden sich gegenwärtig auf dem Schlussrang. «Wir müssen nun über die Bücher der Vorrunde gehen und uns gut auf die Rückrunde vorbereiten», so der Damentrainer Benjamin Abplanalp. – Erfreulichere Resultate weisen die Junioren D vor: Mit dem vorläufig 2. Tabellenrang und bisher nur einer Niederlage, haben sie während sechs Spielen bereits 94 Tore erzielt.



Die Junioren D freuen sich über ihren Erfolg.

Auch die Junioren U21, Herren 2 sowie Herren 1 befinden sich vorerst auf dem 2. Tabellenrang. Die Junioren C halten sich zurzeit im Mittelfeld auf dem 5. Zwischenrang und können dank drei Siegen sieben Punkte aufweisen. Bleiben noch die Junioren U16, die leider erst einmal gewinnen konnten – sie bemannen den 7. Tabellenplatz. – Die RK-Teams treten nun in der Rückrunde nochmals gegen alle Gegner an und alles scheint noch möglich zu sein. Im Sport bleibt's schliesslich meistens spannend bis zum Schluss.

Schweiz. Zweitagemarsch

Der 54. Marsch ist in Vorbereitung. mm. Es gibt ihn noch – den Schweizerischen Zweitagemarsch. Die 54. Austragung wird vom **7. bis 9. Juni** durchgeführt. Zur Zeit prüft das OK die Möglichkeit des Wechsels von Start und Ziel vom Industriegebiet Hühnerhubel ins Zentrum des Dorfes. Der Platz beim Dorfschulhaus sollte dabei zum Begegnungsort von Marschierenden und der Bevölkerung werden. Unzählige Gespräche mit Teilnehmern, Gästen und der Verwaltung geben dem OK durchwegs positive Signale für einen Wechsel ins Herzen der Ortschaft.

Entscheid noch im Dezember. Der Entscheid dazu soll noch im Dezember fallen und dann wird mit Hochtouren an der Realisierung gearbeitet. Der Marschleiter, **Oberstlt Markus Mügeli**, wird Sie in den kommenden «Belper» Ausgaben auf dem Laufenden halten und lädt Sie schon jetzt ein, den 7. bis 9. Juni zum Besuch des 54. Schweizerischen Zweitagemarsch dick in ihrer Agenda einzutragen.



Wenn der Start und das Ziel des Zweitagemarsches ins Dorf verlegt werden kann, werden die einlaufenden Marschgruppen sicher auf mehr Publikum treffen und verdienten Beifall für ihre Leistungen finden. Zudem werden sich gerade die Gäste aus dem Ausland bestimmt darüber freuen, in ihrer marschfreien Zeit vermehrt im Dorf verweilen und bei Gelegenheit mit ihren Fans und der Bevölkerung in Kontakt treten zu können (Textzusatz und Bild: fs.).



Familiengartenverein

Fondue-Plausch. pb. 31 Mitglieder wollten auch bei unserem allerletzten Anlass in diesem Gartenjahr unbedingt dabei sein und sind am 16. November im Gemeinschaftshaus zum gemütlichen Fondue-Essen eingetroffen. So hatten alle noch einmal die Gelegenheit, ausgiebig über das nun zu Ende gehende Gartenjahr zu diskutieren. Es war auf jeden Fall niemandem langweilig an diesem schönen Abend. Herzlichen Dank an die Helferinnen und Helfer, die alles super organisierten. Sogar die Oergelmusik hat nicht gefehlt.



Jahresende. Kaum zu glauben, dass schon wieder ein Gartenjahr zu Ende geht. Erst haben wir im Frühjahr sehnsüchtig auf besseres und vor allem weniger regnerisches Wetter gewartet um endlich unsere Gärten bepflanzen zu können. Und nun soll schon alles wieder vorbei sein und das Warten auf den nächsten Frühling von neuem beginnen. Wie dem auch sei, wir haben ein gutes Gartenjahr hinter uns. Keine Unwetter, kein Hagel, manchmal etwas zu viel Regen. Aber der schöne Herbst hat wieder einmal das ganze Jahr gerettet und hat uns reichlich Zeit gelassen, um zu ernten und die Anlagen auf den kommenden Winter vorzubereiten. Bleibt nur zu hoffen, dass es zum Schutz der Kulturen vor der Kälte wieder ein wenig Schnee gibt!

Der Witz des Monats

Widerspenstiger Berichterstatter. Ein Vereinsberichterstatter wird vom Redaktor gerügt: «Sie machen ja überhaupt keine Absätze, guter Mann!» – Der Berichterstatter zeigt sich widerspenstig und antwortet: «Das geht Sie doch eigentlich gar nichts an. Ich bin ja schliesslich Berichterstatter und nicht Schuhmacher!»

Fischereiverein

Erfolgreicher Laichfischfang. mn/rf. Im Rahmen des Abfischens der Aufzuchtbäche, unter der Woche und an den Samstagen im Oktober, konnten sehr viele Bachforellen in die Gürbe ausgesetzt werden. Die ebenfalls gefangenen Muttertiere wurden im Bühlweiher bei Wattenwil «stationiert». Am ersten November war es dann soweit. Mit den Angestellten des Kantonalen Fischerei Inspektorates und fünf Mitgliedern des Vereins, konnten so viele Muttertiere behändigt werden, dass es nicht mehr nötig war, in der Gürbe abzufischen. Die noch nicht laichreifen Muttertiere wurden am gleichen Tag noch in der Gürbe ausgesetzt. Die für die Aufzucht bereiten Bachforellen kamen in die Fischzuchtanstalt Reutigen. – Viel Arbeit und Fachwissen steht nun dem Personal der Fischzucht bevor. Nach dem Abstreifen kommen die Forellen dann zwischen Dezember und Januar in ihr Heimatgewässer, die Gürbe, zurück.



Der Vorstand soll ausgebaut werden. mn. Die Arbeit im Vorstand des Fischereivereins wird immer anspruchsvoller und ist mit mehr Aufwand verbunden. Damit das Engagement im Verein auch in Zukunft Freude bereitet und mit Beruf und Familie in Einklang gebracht werden kann, soll die Arbeit auf noch mehr Schultern verteilt werden. Gesucht wird eine Mitarbeiterin/ein Mitarbeiter für die Administration und zur Entlastung des Präsidenten. Weiter wäre eine interessante Tätigkeit als Eventorganisatorin/-organisator zu vergeben und schlussendlich können sich aktive Fischer für die Wahl zum freiwilligen Fischereiaufseher melden. Auskunft erteilt der Präsident gerne unter mneiger@bluewin.ch oder 079 622 49 82.

Neue Fischer sind immer willkommen. Der Präsident dankt allen Helferinnen und Helfern, die jährlich viele Stunden an freiwilliger Arbeit im Verein leisten. Er wünscht sich, dass alle aktiven Fischerinnen und Fischer im Gürbetal dem Verein beitreten und mithelfen, die nachhaltige Vereinstätigkeit zu unterstützen. Ebenfalls ein Merci an die Gönner, an die Behörden und natürlich an unsere Mitglieder, die den Fortbestand des Vereins gewährleisten. – Wir sehen uns an der nächsten **Hauptversammlung, am 1. März** im Dorfzentrum



Besuchen Sie uns an der
HÜHNERHUBELSTR. 67!!



MARAG Garagen AG seit 1980



Gürbestrasse 13, 3125 Toffen
Telefon 031 819 25 45
Seftigenstrasse 198, 3084 Wabern
Telefon 031 960 10 20
www.marag-garagen.ch



HONDA Jazz Hybrid
4.5 Liter / 100 Kilometer
Bereits ab CHF 25.000.-



**Einzel- Paar- & Elternberatungen
Kurse & Erlebnisastronomie**
Ruth Rohrer dipl. Astroberaterin API
Hunzigeweid 1 3113 Rubigen
Tel: 076 411 86 87
info@astroberaterin.ch
www.astroberaterin.ch



Marcel Schlapbach
Dorfstrasse 22 3123 Belp
Tel. (+41) 031 819 47 36
Fax (+41) 031 819 47 56
www.dragon-cycle.ch

toll
toller

METALLBAU STOLLER

Metallbau Stoller Belp AG • Viehweidstr. 51 – 53
3123 Belp • Telefon 031 819 07 27

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Fenster und Türen | <input checked="" type="checkbox"/> Stahlbau |
| <input checked="" type="checkbox"/> Wintergarten | <input checked="" type="checkbox"/> Torbau |
| <input checked="" type="checkbox"/> Reparaturen | <input checked="" type="checkbox"/> Treppenbau |

familycenter

NEUE ELTERN-KURSE!

- Teenager Mo 11. Feb. 2013
 - Kleinkinder Di 12. Feb. 2013
 - Schulkinder Mi 13. Feb. 2013
- + jeweils 4 weitere Termine



Anmeldeschluss ist Freitag, 1. Feb. 2013

AMSTUTZBERATUNGEN

Kursort - Zentrum Rössli, Bernstrasse 70, Kehrsatz Nord

Infos und Anmeldung unter Tel. 031 961 01 09 www.familycenter.ch



Büroservice Trösch
Sekretariat • Buchhaltung • Telefondienst

Wenn's
eng wird...

Mittelstrasse 1
3123 Belp

Telefon 031 819 92 92
info@admins-service.ch ... wir lassen
Sie nicht
hängen!

Pflugshaupt Belp

Hafner und Plattenleger

- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Kachelofen- und Cheminéebau
- Kaminbau / Kaminsanierungen

www.hpflugshaupt.ch • Telefon 031 819 12 47



riegelwerbung.ch



Tel. 031 819 10 38 Aerospace
Fax 031 819 48 09 zertifiziert CH. 145.0205
straubhydraulik@belponline.ch

**Klavierbau Belp
Stimm- und Reparaturservice**

Dipl. Klavier- und Cembalobauer
Heinz Oehlmann

Tel/Fax 031 - 819 01 87 Mobil 079 - 752 84 71 heinz.oehlmann@bluewin.ch

Klavierbau Belp
Stimm- und Reparaturservice
Schönmattweg 9, 3123 Belp

Werkstatt
Thunstrasse 25, 3113 Rubigen

**Pneuhäuser Garage Jufer
Inh. A. Wyler**



Die günstigsten Preise
Die modernsten Einrichtungen
Der beste Service
Die kürzesten Wartezeiten
Sägetstr. 23 Belp



031 819 37 50

topline
küchen & innenusbau ag



hühnerhubelstr. 91 | 3123 belp | tel. 031 819 41 61 | www.topline-kuechen.ch



und jetzt?... **VSCI Carrosserie**

... direkt zu Jaberg!
Tel. 031 819 60 60

Carrosserie Jaberg Belp

Hühnerhubelstr. 84 • CH-3123 Belp • Tel. 031 819 60 60 • www.jabergag.ch

riegelwerbung.ch

Kleintierzüchter

Erfolgreiche Taubenzüchter. stp. Einmal mehr haben die Taubenzüchter «zugeschlagen»! An der Kantonalen in Bannwil wurde **Jakob Beutler** mit dem Kantonsieger ausgezeichnet. Zusätzlich erhielt er ein Siegerband. **Ueli Zoss** erhielt ein Ehrenband. Dazu gingen je ein Jungtierband an **Hans Wenger** und **Jakob Beutler**. Jakob Beutler, Ueli Keller und Hans Wenger durften ausserdem Ehrenpreise entgegennehmen.

Erneut Schweizermeister. An der Nationalen Taubenausstellung in Delsberg wurde **Jakob Beutler** erneut Schweizermeister. Er und **Rosmarie Wenger** erhielten je ein Siegerband. Jakob Beutler, Hans Wenger und Ueli Zoss wurden zusätzlich mit Ehrenbändern ausgezeichnet. Das Jungtierband ging an Jakob Beutler. Ehrenpreise erhielten Jakob Beutler, Hans Gasser, Ueli Keller, Albert Pfander und Ueli Zoss. Der sehr erfolgreicher Züchterin und den erfolgreichen Züchtern gratulieren wir zum grossen Erfolg ganz herzlich!

Aktivitäten: Landesteilverbandsausstellung vom 21. bis 23. Dezember in Uttigen, Rollhockey-Halle. – Ramset im Klubhaus am Samstag, 22. Dezember, ab 14 Uhr. Auch Nichtmitglieder sind eingeladen. – **Voranzeige:** Die Generalversammlung findet am Samstag, 23. Februar, 19 Uhr, im Gasthof Linde statt.

Naturfreunde

Stockhorn- und Schlusswanderung. hm./fs. An unserer zweitletzten Wanderung des Jahres empfing uns in Erlenbach, von wo wir mit der Gondelbahn aufs Stockhorn fuhren, ein tiefblauer, wolkenloser Himmel. Im Panorama-Restaurant wartete ein reichhaltiges Frühstückbuffet auf uns. Nachdem sich alle ausgiebig verpflegt hatten, stiegen wir auf den Gipfel. Doch ein heftiger Wind und die Höhe von 2190 m.ü.M. machten uns zu schaffen und so fuhren wir direkt zur Mittelstation hinunter. Dort gibt es einen schönen Wanderweg rund um den Hinterstockensee. Zum Abschluss des Tages führten uns Heidi und Heinz Gfeller noch ins Bergrestaurant «Chessel» im Diemtigtal. – An der Schlusswanderung vom 4. November nahmen 18 Mitglieder teil. Mit dem Tangento gings via Münsingen nach Urselen und von dort zu Fuss zum «Bahnhöfli» Tägertschi. Nach dem Essen zogen schwarze Wolken auf und es fing an zu regnen. Trotzdem machten wir uns auf den Weg Richtung Rubigen. Es war nass und kalt. Doch unterwegs gabs eine Überraschung für uns: Ernst Eberhardt machte bei einem Bauernhaus mit Pferderanch halt. Dort bewirteten uns seine Tochter Andrea und ihr Freund mit dampfendem Glühwein und Konfekt. Gerade das Richtige für uns. Gut gelaunt nahmen wir anschliessend das letzte Wegstück unter die Füsse.

Neuer Kassier gewählt. Zur Hauptversammlung in der Pfrundscheune mit den üblichen Traktanden konnte unsere Präsidentin, **Heidi Mumenthaler**, 22 Mitglieder und zwei Gäste aus Münsingen begrüssen. Weil die bisherige Kassierin, Ursula Kocher, den Verein unerwartet verlassen hat, war eine Neuwahl notwendig. Als neuer Kassier wurde **Heinz Gfeller** gewählt.

Ehrungen: **Kurt Häni**, der unserem Verein seit 40 Jahren angehört sowie **Elsbeth Burkhalter** und **Paul Peter**, die sogar auf

eine 50-jährige Mitgliedschaft zurückblicken können, wurden für ihre Treue zu den Naturfreunden geehrt. – Der 2. Teil mit gemütlichem Zusammensein war wie üblich bestens organisiert. Herzlichen Dank an Heidi und Fritz Mumenthaler!

Verein für Pilzkunde

Winter. mik. Der Winter ist eingekehrt und die Pilze sind verschwunden. Denkt man, aber sie sind nicht verschwunden. Sie atmen, sind aber keine Tiere. Sie wachsen zum Licht, sind aber keine Pflanzen. Pilze bilden eine besondere Gruppe von Lebewesen, deren Bedeutung nur wenigen Leuten wirklich bewusst ist. Ohne Pilze gäbe es kein Leben auf der Erde. Sie zersetzen und recyceln organische Substanzen, stellen Mineralstoffe den Lebenskreisläufen auf der Erde zur Verfügung. Pilze sind unerlässlich für alles Leben im Wald und im Grünen. In den Wintermonaten, wo man Ski fährt und Fondue isst, können die Pilze also tatkräftig den Wald aufräumen und altes Laub mineralisieren. Wir freuen uns dann auf den Frühling, um wieder einen gesunden, laubfreien Waldboden anzutreffen und Pilze zu finden und zu sammeln.



Zu unserem Bild: Es zeigt den Perlhuhn-Champignon (*Agaricus placomyces*, Peck ss. auct. europ.).

Bummel am Stephanstag zum «Campagna»-Apéro. Am Mittwoch, 26. Dezember, findet wie immer der Bummel am Stephanstag statt. Treffpunkt ist um 8 Uhr beim Schützenhaus. Nach dem gemeinsamen Bummel zum «Campagna» wird schliesslich das Pilzjahr bei einem gemütlichen Apéro abgeschlossen. Wer will, kann da Essen oder die Rückreise zu Fuss oder mit dem Tangento in Angriff nehmen.

Redaktionsschluss

für die nächsten Ausgaben des «Belpers»:

Donnerstag, den 3. Januar, und Donnerstag, den 31. Januar, 19 Uhr, bei Eliane Schär. – Die Redaktionsdaten des Jahres sind ebenfalls unter www.belp.ch/der_belper, abrufbar.



Verein claro Weltladen

Letzte Weihnachtseinkäufe, ein Weltladen-ABC. jrb. **A:** Armreif, **B:** Blechmotorrad «Harley», **C:** Colliers, **D:** Datteln, **E:** Etui, **F:** Feuersturm (4 div. Pfeffer inkl. Mühlen), **G:** Giraffe, **H:** Haarnadel aus Horn, **I:** Ilanga (Senf mit Gewürzen), **J:** Jute-Behälter, **K:** Krippen, **L:** Ledertasche, **M:** Mobile, **N:** Naturkosmetik, **O:** Obstschale, **P:** Puzzles, **Q:** Quinoa, **R:** Rucksack, **S:** Sindyannaseife, **Sch:** Schokomango, **SP:** Springseil, **St:** Sterne, **T:** Türvorlage, **U:** Ultimo Sogno (Rotwein), **V:** Viskoseschal, **W:** Weihnachtsengel, **X:** X Sorten Reis, **Y:** Yunann Bordeaux Schal, **Z:** Za'atar (Gewürz). Etc.

Einige Zitate unserer Produzenten: **Indien:** (Taschen, Schmuck, Schal): «Mit ihrem Einkommen sollen die Produzierenden die sozioökonomischen Strukturen, die sie heute benachteiligen, verändern können.» **Madagaskar:** (Blech-Fahrzeuge): «Sie werden in aufwendiger Handarbeit gefertigt und jeder 2CV, Helikopter oder Töff ist ein Unikum.» **Burkina Faso:** (Mango) «BF ist kein reiches Land, aber an den stolzen Mangobäumen wachsen wunderbare Früchte. Ihr Geschmack weckt die Sinne und verführt in die exotische Wärme Afrikas.» **Bolivien:** (Kakao) «Die Lebensumstände aller Mitglieder verbessern durch Einheit und Partnerschaft sowie Gerechtigkeit und Gleichheit.»



Neu. Bei uns kann man nun neu auch mit der Karte bezahlen.

Feuerwehrverein

Peters Dia-Abend. Hz. Einmal mehr vermochte Peter Wittwer die doch recht ansehnliche Gruppe von rund 40 Mitgliedern und Gästen mit seinen wunderschönen Bildern und der ihm eigenen Art, diese zu kommentieren, in seinen Bann zu ziehen. In einem ersten Teil entführte er sein Publikum nach Indien. – Peter und seine Kamera – ein Team, das sehr oft auch in Belp und Umgebung anzutreffen ist. Sei es der Abbruch eines der schönen alten Häuser oder der Aushub einer Baugrube für einen Neubau, oder gar der Neubau selbst, kein Sujet ist vor Peters Kamera sicher. Mit seinen Bildern entlockte er seinen Zuschauern viele Reaktionen wie «Aha», «weisch no» oder «wo isch jetz das scho nume gsi». Aus seinem reichen Fundus zeigte Peter die schönsten Aufnahmen von Belp der letzten rund 20 Jahre.

Peter, wir danken Dir von Herzen für den gelungenen Abend und hoffen, dass noch viele weitere folgen werden. Für das leibliche Wohl sorgte das bewährte Team Fred Gasser und Walter Baumgartner wie immer in perfekter Art und Weise.

Dezembermarkt. Der im letzten «Belper» thematisierte Dezembermarkt gehört auch bereits wieder der Vergangenheit an. Unser Stand (an dem man aber auch sitzen konnte!) war sehr gut besucht und das Echo, das wir erhalten haben, zeigte uns, dass sich unser Aufwand gelohnt hat. Allen Helfern, in welcher Funktion sie auch immer aktiv waren, gebührt unser ganz herzlicher Dank. «Äs het gfägt!»

Nicht vergessen: Am 1. Januar treffen wir uns ab 11 Uhr zum Neujahrs-Apéro im Magazin. 7. Januar: Stamm bei Silvia und Manfred Riepl im «Frohsinn».

Frauenverein

Wichtige Mitteilung. kg. Unser Fahrdienst ist vom 24. Dezember bis und mit 2. Januar telefonisch nicht erreichbar. Wer in dieser Zeit dringend auf einen Transport angewiesen ist, muss dies bis am **Freitag, 21. Dezember um 11 Uhr** melden unter 079 619 76 70.

Aufruf: Fahrerinnen und Fahrer gesucht. Laufend benötigt der Fahrdienst neue Fahrerinnen und Fahrer. Haben Sie etwas Zeit und suchen eine dankbare und sinnvolle Beschäftigung, dann melden Sie sich bitte unter vorstehend erwähnter Nummer.

Kino-Nachmittag. Mit einer neuen Idee wollten wir die Bewohnerinnen und Bewohner des Altersheims, des Wohnheims, der Langzeitpflegeabteilung und der Alterssiedlung Zauggmatte überraschen und luden sie zu einem Film-Nachmittag im Belper Kino ein. 55 Personen sind der Einladung gefolgt und hatten mehrheitlich grossen Spass am Film «Intouchables». In der Pause wurde ein Fläschli Rivella offeriert. Nach der Vorstellung waren viele glückliche und fröhliche Gesichter auszumachen. Die Kino-Idee kam bei allen als willkommene Abwechslung gut an.

Vereinsreise nach Colmar. Bei strömendem Regen startete eine muntere Frauenschar an den Weihnachtsmarkt ins historisch wunderschöne und charmante Städtchen Colmar. Nach zügiger Carfahrt und kurzem Fussweg befand man sich schon inmitten lieblicher Weihnachtshäuschen und fantasievoll dekorierten Hausfassaden.



Zum Glück wurden überall Glühwein und andere heisse Getränke angeboten, denn ein Aufwärmen bei diesem nasskalten, windigen Wetter war immer wieder gefragt. Mit Einbruch der Dunkelheit verwandelte sich alles in einen wunderbaren Lichterzauber, der eine vorweihnachtliche Stimmung brachte. Zufrieden und mit mehr oder weniger Weihnachtseinkäufen beladen wurde die Heimreise angetreten. Sicher wird die Erinnerung an diesen speziellen Tag die Teilnehmerinnen durch die Adventszeit begleiten.

Jungschi

Mädchengruppe «Saphira». sh. Die seit den Herbstferien bestehende Mädchengruppe Saphira konnte am letzten Jungschi-Nachmittag einen Rekord feiern. Wir durften an diesem Nachmittag erstmals vier Mädchen begrüßen. Wir versammelten uns wie immer auf dem Dorfplatz. Nach dem traditionellen Startlied und dem Kanonenschuss ging jede Gruppe zu ihrem Programm über. Wir waren an diesem Nachmittag in der Pfrundscheune und verzierten dort Weihnachtsguetzli. Um die Bevölkerung bereits ein bisschen in Adventsstimmung zu bringen, verteilten wir unsere wunderschönen Guetzli im Dorf. So hatten die Leute Freude, die ein verfrühtes Weihnachtsgeschenk erhielten und auch wir, weil sich die Leute über unsere mit viel Liebe verzierten Guetzli freuten.

Die Jungschi-Nachmittage, für Kinder ab dem 2. Kindergartenjahr, finden von 14 bis 17 Uhr statt. Nächster Termin: 12. Januar. Treffpunkt: Dorfplatz.

Kings Klub. Für Teenager von der 7. bis 9. Klasse. Treffpunkt ist jeweils um 19.30 bis 22 Uhr auf dem Dorfplatz. Nächster Termin: 21. Dezember. – Infos gibt Familie Weber, 031 819 64 63.

Pfadi Wärrenfels

Kranzverkauf. EB. Auch dieses Jahr haben Eltern und Freunde der Pfadi Wärrenfels während einer ganzen Woche Weihnachtskränze hergestellt, die wir dann am 30. November in Belp und Toffen verkaufen durften.

Mit dem «Chranzen» beginnt für uns Pfadi jedes Jahr nicht nur



die Weihnachtszeit. Die Kinder haben dann auch grosse Freude, die Kränze auf den Märkten zu verkaufen. Jeder verkaufte Kranz bedeutet einen kleinen Beitrag ans nächste Lager, Zelt oder einen Ausflug. Die Kinder schätzen dies sehr und danken es mit einem herzhaften Lachen!



Allen, die keine Guetzli mehr erwerben konnten, sei hier versichert: wir werden das nächste Jahr alles daran geben, unsere Backleistung zu erhöhen, um allen feine Pfadi-Guetzli für die Feiertage mitzugeben.

Spielgruppe Gwundernase

Neue Spielgruppenleiterin gefunden. dh. In der letzten Ausgabe des «Belpers» haben wir noch eine Spielgruppenleiterin für die Freitagsgruppe gesucht. Unsere Suche war erfolgreich und wir sind glücklich, nun die neue Spielgruppenleiterin vorstellen zu dürfen.

Anja Boos wird ab Januar die neue Leiterin für die Kinder der Freitagsgruppe sein. Sie ist selber Mutter von zwei Kindern (4- und 6-jährig) und lebt schon lange in Belp. Einige Eltern werden sie sicher schon kennen. Die Kinder hatten bereits die Gelegenheit, die neue Leiterin kennenzulernen. So wird die Spielgruppe Gwundernase mit dem neuen Team voll motiviert in das neue Jahr starten. – Wir möchten allen Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen danken und freuen uns auf das kommende Jahr.



Warum in die Stadt fahren?

Berücksichtigen Sie doch bei Ihren Einkäufen unsere Inse-
renten, die ihrerseits wieder den «Belper» unterstützen.



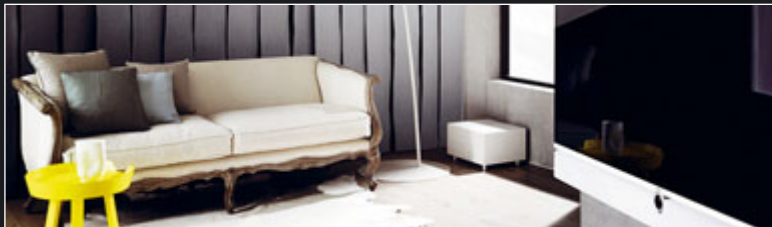
Sony Center

Als eines von 6 Sony Center in der Schweiz bietet das Sony Center Belp ein Voll-Sortiment an, welches digital Video und Foto, e-Reader, Vaio Notebooks, Home Cinema Systeme und hochwertige LED-Flachbildschirme für perfekten HD-Empfang in allen Kabelnetzen umfasst. Neustes Produkt im Sortiment ist der einmalige Vaio Duo 11; Der Duo 11 vereint Tablet und Notebook in einer wunderbaren Einheit, natürlich mit Windows 8!



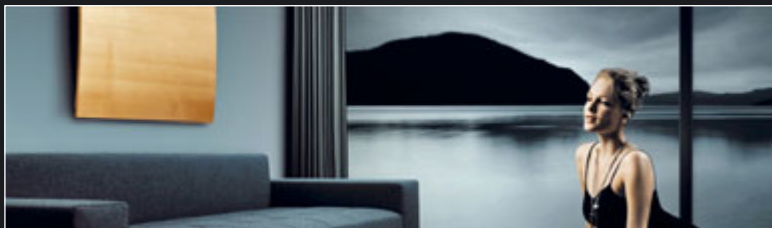
REVOX

Unterhaltung wird zu einem faszinierenden Erlebnis. Im Mittelpunkt der Orientierung steht dabei die Faszination der Beherrschbarkeit. Einzigartige Technologien und Lösungen, realisiert mit hochwertigen Produkten. Brandneu präsentiert zimmer media den Netzwerk Receiver Revox Joy, die unsichtbaren Lautsprecher «invisible» von Revox sowie die «unsichtbaren» Fernseher von Agath.



LOEWE - HighTech TV

Der Fernsehbereich umfasst neu die Produkte-Palette von Loewe. Diese Geräte zeichnen sich durch ihr ganz besonderes Design in jeweils verschiedenen Farbgebungen aus. Dass die Geräte problemlos mit digitalen Kabel- und Satelliten-Programmen umgehen können und integrierte Aufnahmemöglichkeiten besitzen, macht dieselben zu den absoluten Spitzenreitern bezüglich Technik und Bedienkomfort.



High End HiFi

Musikalisch finden sich etliche Neuheiten und Überraschungen in unserem HiFi-Studio. Von Piega sind die neuen Premium-Serien hörbereit. Das absolute Highlight im aktuellen Lautsprecher-Sortiment stammt aus dem Waadtliänder Jura, genauer, dem Vallée de Joux. Das Unternehmen JMC entlockt dem Holz Klänge; ein exklusives Produkt aus Tonholzfichte, das in Handarbeit gefertigt wird. Ein Produkt, welches in seiner Art einmalig und ergreifend ist.



Modernes Wohnen

Spectral-Möbel, Lösungen mit zeitlosem, geradlinigem Design und raffinierten technischen Features. Charakteristisch sind die versteckten Kabelführungen, Formen und über 2000 Farben nach NCS, welche kundenindividuell bestimmt werden können. Das Ergebnis: aussergewöhnliche Möbelunikate, in denen technisches Zubehör und Kabel «unsichtbar» verstaut sind. Neu sind die Möbel auch als Raumteiler einsetzbar dank rundum Verglasung in Ihrer Wunschfarbe.



iHome

iHome steht für intelligente, innovative Haus- und Media-Steuerung. Unser ganzes Wissen wird für die optimale Gestaltung audiovisueller Lebensräume eingesetzt. Wir begleiten Sie und Ihr Bauprojekt von der Planung bis zur Realisation. Neu ist zimmer media Vertriebspartner von Loxone, einer neuartigen Steuerungsmöglichkeit, welche sich für die Bedienung von Licht, Storen, Sauna, Heizung, Multimedia usw. die modernen App-Plattformen von Apple und Android zu Nutze macht.



Telematik

Audio-Visuelle Anlagen in moderner, flexibler Architektur, stellen hohe Anforderungen an die Planung und Ausführung individueller Lösungen. Wir sind Ihr kompetenter Partner für für innovative Schulungs- und Konferenzräume, Auditorien, Beschallungen, Grossbildprojektionen und Visualisierungssysteme, Broadcast und PC-basierte Videoverarbeitung.



Café-Bar Treff

Peter Müller übergab an Ursula Gasser. fs. In unserem Dorf wurde ein weiterer Wirtewechsel vollzogen: Peter Müller (56) von der Café-Bar Treff an der Steinbachstrasse verpachtete seinen Betrieb auf Mitte Dezember an Ursula Gasser (45) aus Rüscheegg. Die neue Wirtin, die ihr Leben ganz der Gastronomie verschrieben hat, schon selber Betriebe führte und hier zuletzt in bekannten Restaurants arbeitete, freut sich auf ihr neues Engagement im «Treff». Neueröffnung des gemütlichen Lokals mit etwas mehr als 60 Plätzen und bayrischer Einrichtung war am 17. Dezember. In einer ersten Phase wird sie in der Küche von Kurt Geser (Kaufdorf) unterstützt. Ab 7. Januar übernimmt dort **Vittorio Puzo** das Zepter. Wirtin und Koch werden ihren Gästen auf einer kleinen aber feinen Karte vorwiegend regionale Produkte anbieten. Auch wer gerne vegetarisch isst, wird besonders auf seine Rechnung kommen. «Wir wollen alle Leute ansprechen und täglich einen feinen Mittagsteller, ein Vegi-Menu und einen Business-Lunch anbieten», stellt Ursula Gasser in Aussicht. Wer gegen Abend dem Stau auf der Steinbachstrasse ausweichen möchte, findet im «Treff» Platz für einen Apéro und Häppchen, während dann später auf gediegene Gastronomie gesetzt wird. Ab 7. Januar wird die Café-Bar, **031 819 55 37**, von Montag bis Freitag schon von 6 und bis 22 Uhr sowie am Samstag von 8 bis 17 Uhr offen sein. Bis dann gelten die bisherigen Öffnungszeiten.



Der neue Chef in der Küche, Vittorio Puzo, die neue Wirtin, Ursula Gasser, und Peter Müller (rechts), beim Anstossen auf den Neu-Start im «Treff» vom 17. Dezember (Bild: Fritz Sahli).

«Peters Magic Show» geht weiter. Peter Müller selber, der am 11. Dezember seinen «Treff» letztmals offen hatte, freut sich auf weniger Belastung. Er stand von Jung an im Flughafen-Restaurant der Familie Müller in der Küche und übernahm den «Treff» 1989. Er hat bereits gewisse Zukunftspläne, möchte sich aber erst später richtig festlegen.



Sicher ist jedoch schon jetzt, dass er sich vermehrt der Zauberei widmen und im Rahmen von «Peters Magic Show» (www.derzauberer.ch oder 079 310 29 48) das Publikum auch in Zukunft mit seinen verblüffenden Tricks und humorvollen Schaeinlagen unterhalten wird. Man kann ihn für einen persönlichen Anlass, eine Feier im Familienkreis oder auch für ein grösseres Fest engagieren.

Druck mit als Öko-Pionier

15 Jahre Druckform – ganz auf Nachhaltigkeit eingestellt. mgt./fs. Seit 15 Jahren wird in der ökologisch ausgerichteten Druckerei «Druckform» in Toffen produziert. Der Kleinbetrieb des Belper Unternehmers, **Marcel Spinnler** (Bild), ist in diesem Bereich führend, hat Pionierarbeit geleistet und sich ganz der Nachhaltigkeit verschrieben.



Bereits während der Technikerschule reifte im Gründer und Inhaber von Druckform die Idee einer eigenen Öko-Druckerei. Ein Öko-Konzept für einen Kleinbetrieb bildete seine Diplomarbeit. 1997 eröffnete er seinen eigenen Betrieb. Von Beginn weg druckte er für seine Kunden vorwiegend auf Recycling-Papier. Ein Jahr später stellte er auf VOC-freie Waschmittel um. 1999 importierte Druckform das erste erhältliche FSC-Papier aus England. In den letzten beiden Jahren sind die FSC-Zertifizierung sowie die Zertifizierung als klimaneutrale Druckerei hinzugekommen.

Der Drucker und Gestalter sieht sich als Pionier. «Wir haben uns schon mit ökologischer Produktion befasst, als es die Begriffe FSC und klimaneutral noch gar nicht gab. Nur wenige Kunden interessierten sich überhaupt für dieses Thema. Ich habe nicht auf einen Markt reagiert, sondern aus eigener Überzeugung eine möglichst ökologische Herstellung angestrebt.» – Zusammen mit vier Mitarbeiterinnen freut sich Marcel Spinnler darüber, dass ein Umdenken in der Bevölkerung spürbar ist. «Es zeigen sich mehr Menschen an nachhaltigen und regional hergestellten Produkten interessiert, als noch vor ein paar Jahren. Dies gibt mir zusätzlich Motivation weiter zu machen und immer wieder in einer schon tot gesagten Branche zu investieren.» Dass sich Recycling und Ökologie nicht nur auf den Einsatz von grauem Papier beschränken,

beweist Druckform mit einer neu erstellten Dokumentation. Das Angebot an nachhaltig hergestellten Papieren (mittlerweile auch weisse Papiere) steigt langsam aber stetig. Die Wahl des Papiers hängt auch von der Verwendung der Drucksache ab. «In ein langlebiges Produkt darf nach meiner Meinung mit gutem Gewissen ein Frischfaserpapier verwendet werden. Diese Papiere gelangen mittels Papiersammlung wieder als Rohstoff für Recyclingpapiere in den Kreislauf. Kurzlebige Produkte wie zum Beispiel Hygienepapiere, die nicht zurück in den Kreislauf gelangen, sollten unbedingt aus Recyclingpapier hergestellt werden», ergänzt der Öko-Drucker.

Für eine Dokumentation oder Fragen wenden Sie sich bitte an Marcel Spinnler, Tel. 031 819 90 20, info@druckform.ch, www.Leidenschaft.ch, Gartenstrasse 10 in 3125 Toffen.



Das Dachdeckerteam gratuliert seinen «Giele». mgt./fs.

Im November fanden in Luzern die Weltmeisterschaften der Internationalen Föderation des Dachdeckerhandwerks IDF und die Schweizermeisterschaften der Gebäudehülle Schweiz statt. Mit dabei waren drei Mitarbeiter der Firma von Adrian und Stefan Reusser, Bedachungen+Fassadenbau/Spenglerei+Blitzschutz, in Belp, Wichtrach und Münsingen (031 812 12 88/079 600 90 33), die (siehe unten) ausserordentliche Leistungen erbrachten.

«Roofers in (E) motion». An den diesjährigen Weltmeisterschaften der jungen Dachdecker nahmen 42 Handwerker aus 11 verschiedenen Ländern teil. Drei Tage lang wetteiferten jeweils Zweierteams an einem Übungsobjekt in den Hallen der Messe Luzern. Die Wettkämpfe fanden in den Disziplinen Flachdachabdichtung, Dachdeckung, und Metalldeckung statt. Zur Aufgabe gehörten unter anderem die Konstruktion gut gedämmter Steildach- oder Flachdachabschnitte sowie die Montage einer Solaranlage. Dadurch konnten die Wettbewerbsteilnehmer beweisen, auf welchem modernen, energieoptimierenden Stand sich das Bauhandwerk bewegt! Pro Fachrichtung waren drei Experten aus verschiedenen Ländern damit beauftragt, die Konstruktion nach handwerklicher Präzision, Sauberkeit, und Materialeffizienz zu bewerten.



Als Weltmeister 2012 und Goldmedaillen-Gewinner in der Kategorie Dachdeckung konnte die Firma Reusser ihren Mitarbeiter **André Bärtschi aus Eggwil** (Bild) feiern. Er sicherte sich den Weltmeistertitel zusammen mit seinem Teampartner **Florian Rohrer** aus dem Kanton Luzern. Der 2. und 3. Rang ging an Dachdecker aus Österreich und Deutschland.



Bei den Schweizermeisterschaften gewann **Bernhard Kropf, Bleiken**, dank hervorragender Arbeit in der Kategorie Dachdeckung die Silbermedaille. Ebenfalls eine sehr gute Leistung zeigte **Simon Fankhauser, Eriz** (links im Bild), und erreichte damit den guten 4. Rang. – Das ganze Reusser-Team gratuliert seinen «Gielen» auch auf diesem Weg nochmals zu ihren ausserordentlichen Leistungen!



Dienstag, 29. Januar: Vortrag von Dr. Sascha Kuhlmann. rl.

Am Dienstag, 29. Januar, um 19.30 Uhr, informiert Dr. med. dent. Kuhlmann über die **systemisch-ganzheitliche Kieferorthopädie** mit dem **Bionator**. Dieses Konzept ermöglicht Fehlentwicklungen im Kiefer- und Gesichtswachstum frühzeitig zu erkennen und mit einfachen und sanften Mitteln zu behandeln. Im Gegensatz zur klassischen Kieferorthopädie wird der Schwerpunkt nicht auf eine Ausrichtung der Zähne nach ästhetischen Gesichtspunkten gelegt, sondern es stehen hier funktionelle und medizinische Aspekte wie Kiefer- und Kopfstellung, Kiefergelenk, Kaumuskelatur, Mundatmung und Zungenlage im Vordergrund. Die Aufgabe der ganzheitlichen Kieferorthopädie gleicht damit einem «Förderunterricht im Bereich der Mundfunktionen». Die Behandlung beginnt meist bei 8- bis 10-jährigen Kindern, teilweise auch schon im Vorschulalter. Ziel ist es, durch wachstumsbegleitende Massnahmen wie z.B. dem Bionator die Kiefer sanft zu vergrössern und so Platz für alle Zähne zu schaffen. In aller Regel funktioniert dies ohne Ziehen gesunder Zähne und ohne «Plättli»-Spangen.

Ort des Vortrages: Praxis für KomplementärTherapie, Sägetstrasse 1b, Belp. Weitere Informationen unter: www.therapie-belp.ch

Die Kosmetik & Wellness Oase

20-Jahre-Jubiläum. mk. Am 23. November feierten wir das 20-jährige Bestehen der Kosmetik & Wellness Oase. Bereits seit 10 Jahre befindet sich das Geschäft in den Räumen an der Dorfstrasse 37 (031 819 31 68/www.kosmetik-belp.ch). Seit 18 Jahren arbeiten wir mit viel Freude als Team im Studio zusammen. – Viele Gäste feierten mit uns im stilvollen Ambiente des Studios. Das wunderschöne Buffet mit feinstem Apéro riche wurde von Christine Bürgy und Susanna Häsler

kreiert. Bei einem Glas Prosecco oder Wein genossen wir die netten und fröhlichen Gespräche. Mit viel Leidenschaft und Kreativität brachte der Visagist Roger Duss die Gesichter zum Strahlen. Michèle Allgaier zeigte an ihrem Modell, wie ein Permanent-Make-up entsteht und beantwortete den vielen Interessierten alle Fragen.



Ihr Kosmetik Oase Team: Seit 18 Jahren werden Sie nun schon von **Monika Kriegesmann, Verena Böhlen** und **Veronika Kramer** gepflegt und verwöhnt. Wir arbeiten seit vielen Jahren mit der bekannten, professionellen und beliebten Kosmetik-



linie von Maria Galland. Und das Beste: Wir freuen uns sehr, Sie auch in den nächsten Jahren zu pflegen, beraten und zu verwöhnen!

Geschenkideen. Pflegeprodukte sowie Gutscheine erhalten Sie bei uns kreativ und weihnächtlich eingepackt. Wir erfüllen Ihre Wünsche gerne bis am 24. Dezember und finden für alle etwas Besonderes!

Silvester-Tanzball im «Kreuz»

Duo Häsler mit Sängerin Noëlle. Der Tanzball im 2011 war ein so riesiger Erfolg, so dass für den kommenden Silvester gleich noch einmal zum Tanzen und gut Essen eingeladen wird. Das Duo Häsler mit Sängerin Noëlle begleitet Sie durch die ganze Silvesternacht mit klassischen Standardtänzen, Oldies und Latin.



Dazu geniessen Sie dieses Jahr einen Vorspeiseteller, Kraftbrühe, Hauptgang und einen Dessertteller mit auserwählten Leckereien, dazu ein Apéritif, Mitternachtscüpli und Mehlsuppe zu 109 Franken. – Die eher stilleren Geniesser können sich im Parterre mit dem gleichen «Tanzmenu» oder dem beliebten Fondue Chinoise verwöhnen lassen. Details sehen Sie unter www.kreuz-belp.ch

Reservationen unter 031 819 42 40 oder info@kreuz-belp.ch. – Arnold Tännler und das Kreuz-Team freuen sich auf Ihren Anruf.



Aus dem Gemeinderat

Beitragsgesuche. as. Bekanntlich stehen zur Unterstützung von Auslandprojekten und inländischen Organisationen Budgetmittel zur Verfügung. Jeweils Ende Jahr entscheidet der Gemeinderat, welchen der zahlreich vorliegenden Gesuchen entsprochen wird. In diesem Jahr wurden berücksichtigt: **Ausland** (4000 Franken), je 1000 Franken gehen an Brücke – Le pont: Berufsbildung für Jugendliche in Bolivien; Helvetas: Verbessertes Saatgut für Kleinbauern in Mosambik; Médecins Sans Frontières: Nothilfe für Flüchtlinge aus Mali; Swisscontact: Nachhaltiges Ausbildungsprojekt in Bénin. **Inland** (13 000 Franken): Patenschaft Berggemeinden: Sanierung Trinkwasserversorgung in Les Enfers JU und wärmetechnische Sanierung der Turnhalle in Isenthal UR, je 2000 Franken; Stiftung Pluspunkt, Gwatt: Betreutes Wohnen für Jugendliche, 2000 Franken; Pro Juventute Kanton Bern, 2000 Franken; Aids Hilfe Bern: Beratungs- und Schulungsangebot; Plusport Bern: Sportangebote für behinderte Menschen; Procap Bern: Stärkung des Netzwerkes für Menschen mit Handicap; Stiftung Umwelt-Einsatz Schweiz, Steffisburg: Jugendliche im Umwelt-

Das Wort des Gemeindepräsidenten

Schloss-Umbau und Sanierung

Liebe Belperinnen und Belper. Seit die Bevölkerung am 17. Juni dem Kauf des Schlosses zugestimmt hat, ist bereits wieder ein halbes Jahr vergangen. Die Planungsarbeiten laufen jedoch auf Hochtouren. Der Gemeinderat hat in einem ersten Schritt eine Spezialkommission eingesetzt, die – unter Einbezug der involvierten Kreise – für die Planung und Realisierung verantwortlich ist und sich insbesondere auf den Umbau und die Sanierung des Schlosses und seine nähere Umgebung konzentriert. Erste Sitzungen haben bereits stattgefunden. Das hiesige Architekturbüro Gerber Heiniger Zutter AG wurde mit der Planung beauftragt.

Eine zweite Spezialkommission unter dem Namen «Dorfkern 2020» wurde vom Gemeinderat beauftragt, auf konzeptioneller Ebene die städtebauliche, ortsplannerische und verkehrstechnische Entwicklung im Dorfzentrum darzulegen. Mit diesen Arbeiten wird im Frühjahr gestartet. – Mit diesem zweistufigen Verfahren auf operativer und strategischer Ebene und mit zwei Spezialkommissionen können aus Sicht des Gemeinderats die Voraussetzungen für ein Dorfzentrum geschaffen werden, das einer solchen Bezeichnung würdig ist. Das Schloss soll in Zukunft einen wichtigen Beitrag zur Attraktivitätssteigerung als Regionalzentrum leisten.

Die Arbeiten des Umbaus und der Sanierung unseres Schlosses sollen noch im Jahr 2014 abgeschlossen sein. Um vom Regierungsstatthalter eine Baubewilligung zu erhalten, müssen im Vorfeld noch die Zweckbestimmungen in Artikel 30 unseres Baureglements, ZÖN F Schloss, geändert werden. Zur Zeit findet die öffentliche Auflage statt. An der Gemeindeversammlung vom kommenden Juni wird der Souverän über die Änderung im Baureglement abstimmen können. Der Gemeinderat hofft auf Ihre Unterstützung. Mit einem weiteren «Ja» der Belper Bevölkerung sollte der Einweihung unseres «neuen Schlosses» im Jahr 2014 nichts mehr im Wege stehen.



Rudolf Neuenschwander

Einsatz; Stiftung Theodora, Hunzenschwil: Clowns für Kinder im Spital, je 1000 Franken.

Ökostrom. Der Gemeinderat setzt ein Zeichen: Ab dem nächsten Jahr wird die gesamte öffentliche Beleuchtung entlang der Gemeindestrassen mit 100 Prozent erneuerbarer Energie – das heisst ohne Anteil Kernenergie – betrieben. Die Überführung auf das regionale Mix-Produkt Sonne/Wasser hat jährliche Mehrkosten von rund 8600 Franken zur Folge. Der Kanton wird über die Einführung des Mix-Produktes durch

die Gemeinde Belp informiert. Gleichzeitig wird ein entsprechender Vorschlag für die öffentliche Beleuchtung entlang der Kantonsstrassen unterbreitet.

Kontrollbesuch. Der Regierungsstatthalter besucht alle vier Jahre die Gemeinden seines Verwaltungskreises und prüft die Verwaltungen auf ihre recht- und ordnungsmässige Führung. In unserer Einwohnergemeinde fand dieser Kontrollbesuch am 25. Oktober statt. In seinem Bericht stellt der Regierungsstatthalter fest, dass die gesamte Verwaltung professionell geführt wird und einen sehr guten Eindruck macht. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten hoch motiviert und verantwortungsbewusst. Es mussten keine Massnahmen verfügt werden.

Einsatzleiterfahrzeug Feuerwehr. Heute fahren die Einsatzleiter der Feuerwehr mit ihren privaten Fahrzeugen zum Schadenplatz. Ohne Blaulicht und Sondersignal ist das zeitgerechte Erreichen des Schadenplatzes gerade im Mittags- oder Abendstau ein schwieriges Unterfangen. Einzig am Wochenende steht der Personentransporter des Bevölkerungsschutzes zur Verfügung. Aber auch dieses Fahrzeug verfügt nicht über die vollständige notwendige Ausrüstung. Der Gemeinderat hat deshalb der beantragten Beschaffung eines Einsatzleiterfahrzeugs in Form eines Personenwagens zugestimmt und den Kredit von 80 000 Franken (inklusive Ausrüstung) bewilligt. Damit ist eine sichere Intervention und Einsatzführung gewährleistet.

Gemeindewahlen

Schwache Stimmbeteiligung brachte Überraschungen. fs. Im laufenden Jahr bestand der Gemeinderat mit dem Belpberger Sitz, den Fritz Tschirren, vormals Gemeindepräsident von Belpberg, besetzte, aus acht Mitgliedern. Nun kehrt man aufs neue Jahr wieder zur «Normalbesetzung» zurück. Damit waren am 25. November sieben Gemeinderatsmitglieder zu wählen. Neben den sieben Bisherigen, Rudolf Neuenschwander und Hans Emch (beide SP), Hans Aeschlimann und Benjamin Marti (beide SVP), Fabienne Bachmann (BDP), Fabian Wienert (FDP) und Fritz Tschirren (EVP/parteilos), traten 37 Neue zur Wahl in den Gemeinderat an. Vizegemeindepräsidentin Barbara Mathis (FDP) konnte wegen Amtszeitbeschränkung nicht mehr kandidieren. Seit der letzten Wahl im Jahr 2008, wo sieben Parteien mitmachten, ist der «Bestand» mit der Grün-Liberalen Partei GLP auf acht angestiegen.

Nur 33,18 Prozent. Für die Gemeinderatswahlen wurden 2658 gültige Wahlzettel eingereicht. Das ergibt eine Stimmbeteiligung von nur 33,18 Prozent. Vor vier Jahren waren es immerhin 39,45 Prozent gewesen. In Anbetracht der grossen Kandidaten-Auswahl wurde nicht gleich gewählt, wie damals und es gab echte Überraschungen: Wegen Proporzpech konnte die SP nur noch einen Sitz halten. Nach vielen Jahrzehnten verlor dazu die FDP ihren Sitz. Das bedeute für Hans Emch (SP) und Fabian Wienert (FDP) die Nicht-Wiederwahl. – Glück hatte dagegen die SVP, die dank dem höchsten Quotient in der 2. Verteilung innerhalb der Listenverbindung

EDU, FDP und SVP einen 3. Sitz erreichte. Dazu ist neu wieder die EDU im Gemeinderat vertreten und erstmals die EVP. Sie setzte Fritz Tschirren, der 2012 als Belpberger Vertreter im Gemeinderat mitarbeitete, als parteilosen Kandidaten auf ihre Liste. Weil auch der andere Belpberger Kandidat, Johann Walther, SVP, gewählt wurde, ist der neue Ortsteil der Gemeinde effektiv und doch etwas überraschend gut vertreten. Nicht mehr so gut wie vorher sind dagegen die Frauen präsent: Fabienne Bachmann (BDP) ist nun die einzige Frau im Gemeinderat.

Gemeindepräsident Rudolf Neuenschwander wurde bereits im Oktober im stillen Wahlverfahren als gewählt erklärt. Für ihn beginnt am 1. Januar die 3. und letzte Amtszeit. Mit 1596 Stimmen (kumuliert auf der Liste 3) erreichte er bei den Gemeinderatswahlen das beste Resultat.

Die Parteien haben bei den Gemeinderatswahlen folgende Stimmen-Anteile erhalten (Parteien alphabetisch; ab 2008 Prozentzahlen auf zwei Stellen nach dem Punkt gerundet):

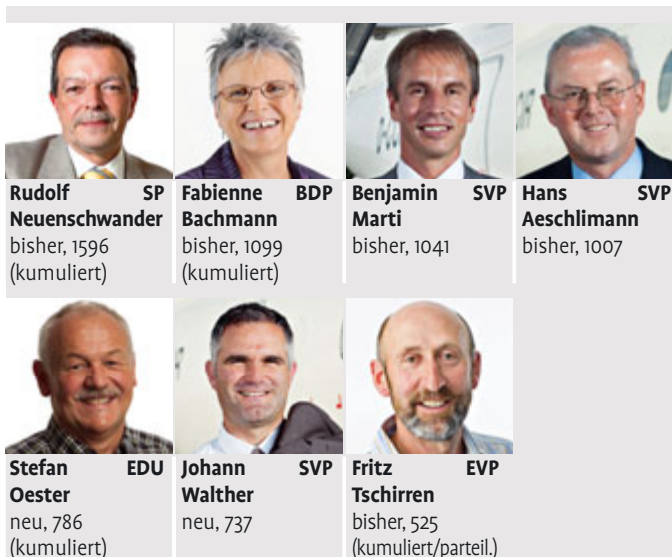
Partei	% 2000	Stimmen 2004	% 2004	Stimmen 2008	% 2008	Stimmen 2012	% 2012
BDP	–	–	–	4174	21.86	2832	15.30
EDU	11.3	2544	13	1803	9.43	1967	10.62
EVP	–	–	–	945	4.94	1045	5.64
FDP	11.6	2650	13.5	2061	10.78	1585	8.56
GFL	11	2396	12.2	1331	6.96	942	5.08
GLP	–	–	–	–	–	976	5.27
SP	24.3	4783	24.3	4242	22.19	4070	21.99
SVP	41.5	7270	37	4562	23.86	5091	27.50

Die Zahl der gültigen Stimmen betrug 18 508, was eine Verteilung von 2314 ergab. SP und BDP starteten ohne Listenverbindung in die Wahlen. Eine Listenverbindung bestand dagegen zwischen der EVP, GFL und GLP (Stimmenanteil 2963 = 1 Sitz). Das war ebenfalls zwischen der EDU, FDP und SVP der Fall (Stimmenanteil 8643 = 3 Sitze plus 1 dank grösstem Anteil bei der zweiten Verteilung).

Zahlenspiel. Wäre die SP mit der EVP, GFL und GLP eine Listenverbindung eingegangen, hätte das eine Stimmenzahl von 7033 ergeben. Damit wären der Gruppe schon bei der ersten Verteilung drei Sitze zugefallen. Auf der andern Seite hätte eine Verbindung der BDP mit der EDU, FDP und SVP wohl eine Stimmenzahl von 11 475 ergeben. Mit der erwähnten Verteilung von 2314 hätte das jedoch nur ein Ergebnis von 4.9 ergeben. Damit wäre das nun vorliegende Resultat von 5 Sitzen halt doch um 0.1 verpasst worden.

Unveränderte Wahlzettel. Die höchste Zahl der unveränderten Wahlzettel fiel dieses Mal mit 295 auf die SVP. Die SP, die üblicherweise diese «Rangliste» anführt, kam auf 274. Für die BDP wurden 223 eingelegt. Für die EDU 121, FDP 80, EVP 61, GLP 69 und GFL 56.

Die gewählten Mitglieder des Gemeinderates in der Reihenfolge ihrer persönlichen Stimmenzahl:



«Der Belper» gratuliert den Gewählten herzlich zur Wahl und hofft auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit allen neu-gewählten Behördenmitgliedern. – Als erste Gemeinderats-Ersatzleute der betreffenden Parteien stehen folgende Personen fest: Andreas Brönnimann (Liste 2/EDU), Hans Emch (Liste 3/SP), Susanne Grimm (Liste 5/EVP), Susanne Gasser (Liste 7/SVP) und Anna Schneider (Liste 8/BDP).

Departements-Zuteilung. Der neugewählte Gemeinderat traf sich bereits am 13. Dezember zur Departements-Zuteilung, die (Reihenfolge wie oben) wie folgt beschlossen wurde:

- **Rudolf Neuenschwander** Präsidiales und Sicherheit
- **Fabienne Bachmann** Planung und Umwelt
- **Benjamin Marti** Finanzen
- **Hans Aeschlimann** Bau
- **Stefan Oester** Bildung (neu)
- **Johann Walther** Kultur, Freizeit und Sport (neu)
- **Fritz Tschirren** Soziales und Gesundheit (neu)

Als neue Vizegemeindepräsidentin wurde **Fabienne Bachmann** bestimmt und **Hans Aeschlimann** amtiert weiterhin als Gemeinderats-Vizepräsident.

Kommissionwahlen

EVP und GLP gingen leer aus. Zusammen mit dem Gemeinderat waren ebenfalls die 33 Mitglieder von vier Kommissionen (Geschäftsprüfungs-, Bau-, Bildungs- und Sozialkommission) zu bestimmen. Bei diesen Wahlen traten die EVP, GFL und GLP als Bündnis auf (gemeinsame Kommissionslisten). Die neu im Gemeinderat vertretene EVP und die erstmals angetretene GLP gingen bei den Kommissionswahlen jedoch leer aus. Die neue Gemeinderatspartei EDU kam auf einen einzigen Sitz, während die FDP und die GFL in allen 4 Kommissionen mit je einer Person Einsitz nehmen kann. Die BDP kommt auf 5, die SP auf 6 und die SVP auf total 13 Sitze (je 3 plus 4 in der Baukommission). Die Gewählten (Reihenfolge nach Sitzen und Parteien) heissen:

immo  galerie gmbh

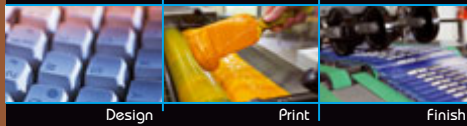
liegenschaftsberatung, -handel und verkauf

patrick howald

bahnhofstr. 13, 3125 toffen
tel. 031 818 48 78, fax. 031 818 48 79
www.immogalerie.ch, info@immogalerie.ch

Gasser Mediaprint GmbH

Rubigenstrasse 56 • 3123 Belp
Tel. 031 819 12 95 • Fax 031 819 47 88
info@druckerei-gasser.ch • www.druckerei-gasser.ch



Design

Print

Finish

Änderungsatelier



Maia Baumeler

Kefigässli 8

3123 Belp

Telefon 031 / 819 65 26

Telefax 031 / 819 65 55

aenderungsatelier@baumelerbelp.com

Informatik ABOS



Willy Häusler
Sägetstrasse 25A
3123 Belp

Natel: 079 633 14 45
Telefon: 031 819 49 03
Mail: info@informatik-abos.ch
www.informatik-abos.ch

- Analyse
- Beratung
- Organisation
- Support
- Webpublishing
- PC Installationen
- Projektleitungen

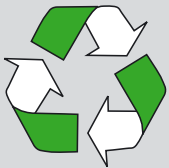
Kümmern Sie sich gefälligst um Ihr Business.

(Ihre Versicherungen sind bei uns in besten Händen)

Jean-Michel With, Geschäftsführender Partner
Thüringstrasse 27, 3018 Bern 18
Telefon 031 310 06 06, Telefax 031 310 06 00
www.versicherungspartner.ch

 versicherungspartner ag

Und Ihr Business ist besser versichert.



Gasser-Balsiger
Recycling

Besuchen Sie unser
«Fundgrube-Lädli»

Recycling und Entsorgung von A-Z

Gelterfingen | Telefon 031 819 33 32
www.gasser-recycling.ch



HOLZBAU WÄGLI AG
ZIMMEREI
3123 BELP

Allmendweg 251

Telefon 031 819 13 12, Natel 079 632 75 42

Umbau, Innenausbau, Treppenbau, Isolationen



Kaiser Holzbau

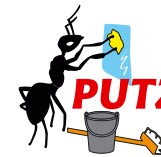
Zimmerei – Innenausbau
Umbauten – Renovationen

Kirchackerweg 31 A 3122 Kehrsatz
Tel: 031 964 10 88 Fax: 031 964 10 86
www.kaiser-holzbau.ch

frisch und
fründlich **Volg**

Täglich geöffnet 07:00 – 20:00 Uhr
Sonntag 08:00 – 12:00 Uhr

Sägetstrasse 20, 3123 Belp – 031 812 90 98



PUTZ-AMEISEN

www.putzameisen.ch
info@putzameisen.ch

Marion Zimmermann
Schafmattstrasse 15
3123 Belp
079 521 56 29

- Umzugsreinigungen (mit Abgabegarantie)
- Wohnungsreinigungen
- Treppenhausreinigungen
- Büro- und Praxisreinigungen
- Fensterreinigungen
- Frühlingsputz
- Hauswartung/Putzen in Neubauten

Zuverlässig und zu fairen Preisen

R O D E R O P T I K

Bahnhofstr. 11 · 3123 Belp · Tel. 031 819 21 81 · www.roderoptik.ch

riegelwerbung.ch

gutsehen
gutausssehen



KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf
Neubau Umbau Dach & Fassade

Telefon +41 31 809 02 31 / Fax +41 31 809 04 73
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch

Vom Ziegel bis zum Parkett,
alles unter einem Dach



Netzwerke

Hardware

Software

Support

Schulung

Service

ELECTRONICS AG - IHR PARTNER RUND UM DIE EDV SEIT 1983

Computer & Netzwerk-Center: Dorfstrasse 2, beim Schützenkreisel, 3123 Belp 031 818 10 20

riegelwerbung.ch

- kompetent
- zuverlässig
- nah

WYHUS BELP
Weingenuss aus gutem Haus

Sägetstrasse 33 · CH-3123 Belp · Tel. 031 810 41 41 · www.wyhusbelp.ch

KLOPFENSTEIN

Hühnerhubelstrasse 97
3123 Belp
Tel. 031 819 45 50
Fax 031 819 41 28
s.klopfenstein@bluewin.ch

Industriespenglerei
Apparatebau
Baupenglerei
Blitzschutz
Dachreparaturen

Geschäftsprüfungskommission: Beat Jost, Johann Walther, Beat Weber und Urs Bürgy (übernimmt den Sitz für den in den GR gewählten Johann Walter), alle SVP; Hans Bachmann und Willy Häusler, BDP; Adrian Graf, GFL; Stefan Bernhard, EDU; Manuela Meyer, SP; und Markus Bichsel, FDP.

Baukommission: Thomas Hirter, Rinaldo Toneatti, Ruffin Gasser und Jan Griessen, alle SVP; Christine Wildi Bieri, GFL; Suzanne Egger-Schwarz, SP; Martin Hodler, FDP; Bernhard Grossenbacher, BDP).

Bildungskommission: Susanne Gasser, Nicole Jost-Bichsel und Eveline Küng, alle SVP; Kristin Arnold Zehnder und Heinz Haussener, beide SP; Kim Kimmich Diener, GFL; Inés Röthlisberger, FDP; Markus Wüthrich, BDP.

Sozialkommission: Rosmarie Aeschlimann, Ralph Loosli und Christine Blatter, alle SVP; Madeleine Lüthy und Brigitta Wyttenbach, beide SP, Verena Bachmann-Schmutz, GFL; Markus Klausner, FDP; Anna Schneider Grünenfelder, BDP.

Kommissionen mit Wahl durch den Gemeinderat. Den Parteien wurde für ihre Nominierungen bis am 5. Dezember Zeit gegeben. Inzwischen haben die Wahlen bereits stattgefunden. «Der Belper» wird Sie aber aus terminlichen Gründen erst in der nächsten Ausgabe über die Zusammensetzung der wichtigsten Kommissionen informieren können.

«Prix Belp»

... und Ehrung erfolgreicher Belper. jsk./fs. Seit der Gemeindeversammlung 2010 wird die Verleihung des «Prix Belp» und die Ehrung erfolgreicher Belper nach den vom Gemeinderat Belp am 24. Juni 2010 genehmigten neuen Richtlinien vorgenommen. Mit einer Mischvariante zwischen der 2007 ins Leben gerufenen Verleihung des «Prix Belp» und des bis Ende 2006 durchgeführten «Empfangs erfolgreicher Belper» gelingt es, auch sportliche bzw. messbare Leistungen einzubeziehen und die Würdigung für mehrere Nominierte zu einem besonderen Moment zu gestalten. – Für die Ehrungen an der Dezember Gemeindeversammlung wurden Leistungen bewertet, die zwischen dem 1. Dezember 2011 und dem 30. September 2012 erzielt wurden.

Prix Belp-Auszeichnung ging an Roland Fröscher. Der neue, jüngste und 6. Prix Belp-Gewinner heisst Roland Fröscher (35). Die Auszeichnung wurde ihm unter grossem Beifall an der Gemeindeversammlung vom 6. Dezember überreicht. –Der hochtalentierteste und international bekannte Musiker ist hier aufgewachsen und zeigte sich schon früh zur Musik hingezogen. Bevor er seine Leidenschaft zum Beruf machte, war er Primarlehrer. Dann studierte er in Bern und Lausanne Euphonium und schloss sein Solistendiplom 2005 mit Auszeichnung ab. Aktuell dirigiert er neben dem Euphonium-Unterricht an der Musikschule Region Gürbetal sowie vielen nationalen und internationalen Auftritten die Brass Band Fricktal. Dazu ist er Dozent an der Hochschule der Künste in Bern. In seiner Laudatio erwähnte Gemeinderat **Fabian Wienert** die vielen aussergewöhnlichen Auszeichnungen, die der engagierte Musiker schon in jungen Jahren und in der vergangenen Zeit erhielt. Der Platz reicht hier nicht aus, um alle

aufzuführen. – Mit der Verleihung des Deutschen Musikpreises **ECHO 2012** und Übergabe am 14. Oktober im Konzerthaus in Berlin erreichte sein musikalisches Schaffen einen weiteren Höhepunkt. Der Musikpreis ECHO gehört zu den renommiertesten Musik Awards der Welt. Roland Fröscher verdiente sich die grosse Auszeichnung zusammen mit den beiden andern Solisten Giuliano und Simone Sommerhalder für ihre Einspielungen in ein neues Album mit Werken von Amilcare Ponchielli (1834 – 1886). Der sympathische Solist ohne Starallüren, der mit seinen Erfolgen den Namen Belp in die (Musik-) Welt hinausgetragen hat, zeigte sich über die Ehrung, die ihm nun auch an seinem Wohnort zu Teil wurde, hochofrenetisch. Er gab, begleitet von seinem Mentor, Wieslaw Pipczynski am Akkordeon, sogleich eine Kostprobe seines grossen Könnens, die ihm mit grossem Applaus verdankt wurde.



Grosse Ehrung zur Adventszeit: Unser Bild (fs.) zeigt den talentierten und mehrfach preisgekrönten Euphonium-Solisten, Roland Fröscher (links), der von Gemeinderat Fabian Wienert den verdienten Prix Belp entgegennehmen durfte.

Verdiente Ehrungen: Die gleichzeitige Ehrung der erfolgreichen Belper des Jahres umfasste diesmal vor allem

ausserordentliche sportliche Leistungen. Geehrt wurden **Michelle Schär**, 17 (zahlreiche Podestplätze an Badminton Jugendturnieren), **Reto Rubin**, 18 (Silberkranz am Eidg. Hornusserfest), **Markus Mathis**, 22 (1. Platz an der Snowboarding-Amateur-WM) und **Ruffin Gasser** (Schiessen, Schweizermeister im 50m-Liegendmatch). Ausserdem wurde **Oliver Karlen**, 20, für seinen 3. Rang an der Berufs-SM der Landschaftsgärtner geehrt.

Am Schluss der Dezember-Gemeindeversammlung nahm aber Gemeindepräsident Rudolf Neuenschwander noch besondere Ehrungen vor: Er würdigte die Leistungen und den Einsatz der abtretenden Gemeinderatsmitglieder, Vizegemeindepräsidentin Barbara Mathis, Hans Emch und Fabian Wienert. Dazu überreichte er ihnen unter grossem Beifall der Anwesenden einen prächtigen Blumenstraus sowie ein schönes Präsent.



OESTER INSTALLATIONEN

Sanitäre Anlagen – Heizungen
Reparatur-Service

Stefan Oester
Eidg. dipl. Sanitär-Installateur
Oberriedweg 1, 3123 Belp
Tel. 031 819 14 41, Telefax 031 819 34 76
stefan.oester@oester-installationen.ch
www.oester-installationen.ch

Abfallzentrum Belp

Fahrhubelweg 5 · Telefon 031 818 38 38

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 18.00 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr



Viehweid · Belp · www.zauggbelp.ch

Eigene Carrosserieabteilung



Wir leben Autos.

BELWAG Belp
Viehweidstrasse 12
3123 Belp
Telefon 031 819 11 55



Mehr als nur eine Garage.



A. & H. Heule

Kefigässli 6, 3123 Belp

Tel: 079 653 20 54
Fax: 031 819 61 69

Vermietung und Reparaturen
von Kühl- und Tiefkühlgeräten



Käsereistrasse 2
Belp Tel. 031 819 90 48

Mode · Dessous · Wolle · Mercerie
Burda Schnittmuster · Änderungen

BERNINA SERVICE

Annahme für Nähmaschinen-Reparaturen aller Marken



Maleratelier Christoph Schären

Kaufdorf/Gelterfingen
Sailern 1
3126 Gelterfingen
Tel. / Fax 031 819 14 64
Natel 079 651 28 86



Und jetzt?... Direkt
zum Fachmann

40 Jahre autorisierter Carrosserie- u. Lackierbetrieb

auto trachsel ag

Kirchackerweg 31
Telefon 031 961 18 96

3122 Kehrsatz
www.autotrachselag.ch



VSCI Carrosserie

Garagenbetrieb · Malerei · Service
Reparaturen aller Marken · Klima- und Pnueservice

elektro jost ag

Elektro und Telematik

Beat Jost

Eidg. dipl. Elektroinstallateur

Natel 079 460 73 73

beat.jost@elektrojost.ch

Dorfstrasse 37
3123 Belp
Tel. 031 819 19 19
Fax 031 819 19 65

Mühlemattweg 5c
3608 Thun
Tel. 033 335 17 34

klassische *massage*
sportmassage
dorn sanfte wirbeltherapie



therese schlapbach
dorfstrasse 2 · 3123 belp
078 716 82 74 · th.schlappbach@belponline.ch



Blumen Hirter

Blumengeschäft und
Gärtnerei
Dorfstrasse 44
CH-3123 Belp
Tel. 031 819 02 08

claro

FAIR TRADE

claro-Wellladen
Schützenweg 4
3123 Belp
031 812 08 42



AUCH WIR SIND IN DER MODERNE ANGEKOMMEN
ZAHLEN MIT DER KARTE MÖGLICH

NEU



Dorfstrasse 42, Belp, Telefon 031 819 03 07



Genuss hat einen Namen...

HÄNNI Nährmittelprodukte

3115 Gerzensee Tel. 031 781 20 11

Bouillons, Saucen, Würzprodukte, Suppen, Café de Paris,
Knoblauchsauce, Kaffee, Dessert- und Stärkungsprodukte



Dorfstrasse 47 · 3123 Belp
Telefon 031 819 40 76 · Fax 031 819 89 76
täglich geöffnet

Ihre Schreinerei

Stefan Imwinkelried

Innenausbau, Reparaturen, glasen

Telefon 031 819 96 06
imwinkelried-schreinerei@belponline.ch

Belpbergstrasse 15, 3123 Belp

Im

ried



Christa Gasser-Hey · Dorfstrasse 8 · 3123 Belp
Telefon 031 819 75 75 · Fax 031 819 79 60
www.coiffurechrista.ch · info@coiffurechrista.ch



Stefan Reusser GmbH

Spenglerei + Blitzschutz 3123 Belp
Bedachungen + Fassadenbau 3110 Münsingen 3114 Wichtrach

Tel. 031 812 12 88 · Natel 079 600 90 33
Fax 031 812 15 88 · info@spenglerei-reusser.ch

*Steildächer *Fassaden *Flachdächer *Dachfenster *Isolationen *Spenglerei *Blitzschutz *Probbleche *Gerüste *Dachreinigung *Reparaturen

Öffentliche Beleuchtung wird mit Ökostrom betrieben.

ma. Ab nächstem Jahr wird die gesamte öffentliche Beleuchtung entlang der Gemeindestrassen mit 100 Prozent erneuerbarer Energie – d.h. ohne Anteil Kernenergie – betrieben. Der Gemeinderat hat beschlossen, den Jahresverbrauch von zirka 341 000 Kilowattstunden (kWh) der insgesamt 789 gemeindeeigenen Strassenleuchten über den von der Energie Belp AG neu angebotenen Ökostrommix zu beschaffen. Zudem wird dem Kanton Bern der Vorschlag unterbreitet, die öffentliche Beleuchtung entlang der Kantonsstrassen gleich zu handhaben.

Regionaler Ökostrommix wird per 1. Januar angeboten.

Der 100 Prozent erneuerbare und CO₂-freie Strommix besteht aus 10 Prozent Sonnen- und 90 Prozent Wasserenergie. Beim regionalen Ökostrommix stammt je nach Angebot und Nachfrage der erzeugte Solarstrom in 1. Priorität aus Belp, in 2. Priorität aus dem Kanton Bern und in 3. Priorität aus der Schweiz. Der Anteil an Wasserstrom stammt in jedem Fall aus Wasserkraftwerken der Schweiz. Der Strommix Sonne/Wasser von 10/90 Prozent wird in Form von Stromzertifikaten durch Beschaffung der erforderlichen Herkunftsnachweise (HKN) an der Ökostrombörse sichergestellt. Ab 1. Januar wird der frei wählbare Strommix vorerst den Haushaltskunden und dem Kleingewerbe (easy-Produkte für Einfach- und Doppeltarif sowie für Wärmepumpen) zum Aufpreis von 2,5 Rappen pro kWh angeboten. Durch die Wahl des Ökomix entstehen für einen 4-Zimmer-Durchschnittshaushalt mit Elektroherd und Boiler (Jahresverbrauch 4500 kWh) jährliche Mehrkosten von 112,50 Franken. Bei einer 2-Zimmerwohnung (Jahresverbrauch 1600 kWh) muss mit zusätzlichen Kosten von 40 Franken pro Jahr gerechnet werden.

Solkataster wird im Frühjahr aufgeschaltet. Unter dem Belper Solarkataster verstehen wir ein Solar-Inventar aller Hausdächer der Gemeinde. Dieses beinhaltet für jede Dachfläche die Ausrichtung, Neigung und Einstrahlung sowie das Potenzial für die Produktion von Sonnenenergie. In dem auf dem Internet aufgeschalteten Solarkataster ist dann einfach ersichtlich, welche Dächer sich sehr gut, welche sich gut und welche sich mässig oder gar schlecht für die Produktion von Sonnenenergie eignen. Gleichzeitig mit dem Solarkataster wird auch eine Windpotenzialkarte aufgeschaltet, die Angaben einer allfälligen Nutzung der Windenergie beinhaltet. Weitere Informationen folgen nach Abschluss der Vorbereitungsarbeiten.

Online-Kundencenter wird im Frühjahr eingerichtet. Mit fortschreitender Digitalisierung möchten auch unsere Kundinnen und Kunden vermehrt Informationen auf dem elektronischen Weg beschaffen. Die Energie Belp AG trägt diesem Wunsch Rechnung und baut daher den Kundendienst entsprechend aus. Ab Frühjahr stehen zu diesem Zweck unter www.energie-belp.ch einige Basisfunktionen zur Verfügung. Rechnungskopien, Verbrauchsstatistiken können dann zu jeder Tages- und Nachtzeit online bezogen werden. Umzugs- und Zählerstandmeldungen können wie Störungsmeldungen direkt und unbürokratisch übermittelt werden. Ökostrom und auch Zügelkisten sind dann noch einfacher und bequemer zu bestellen. Wir werden später im Detail darüber informieren.

beim Schenken ans Giessenbad. Gutscheine für Giessenbad-Abonnemente können während den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung, Abteilung Finanzen (2. Stock), Gartenstrasse 2, bezogen werden. Das Giessenbad-Team freut sich auf Ihren Besuch.

Statistik. fs. Das Giessenbad wurde in der diesjährigen Saison nicht ganz so gut besucht, wie im Vorjahr. Es wurden total 99 297 Eintritte errechnet. Im Vorjahr waren es 106 593 gewesen. «Errechnet» wurde hingesezt, weil mit dem neuen Eintrittssystem an den Drehkreuzen die Kinder, die noch keinen Eintritt bezahlen müssen, nicht erfasst werden. Damit wird erst wieder ab der neuen Saison ein gleichwertiger Vergleich möglich. Die wettermässig unterschiedlichen Monate (trotz vielzitiertes Klimaerwärmung war es im Mai, Juni und Juli oft kühler als sonst) brachten folgende Eintrittszahlen: Mai 8374, Juni 18 313, Juli (nur) 17 448, August 27 728 und September 4519, d.h. ohne die erwähnten Kinder- und Eintritte von Schulen sind demnach konkret 76 382 Leute gezählt worden. Wie schon bei anderer Gelegenheit erwähnt, gehören Superjahre wie 1983, 1985 und 2003 mit Eintrittszahlen von über 126 000, 128 000 und sogar 135 000 offenbar wirklich der Vergangenheit an. – Lassen wir uns aber überraschen: Vielleicht ergibt sich 2013 ja wieder einmal eine Badesaison, die diesen Namen wirklich verdient. **Deshalb: Beim Schenken ans Giessenbad denken!**

Marktgesehen

Dezember-Monatsmarkt findet am 22. statt. fs. Der Dezembermarkt – der letzte grosse Markt Anlass unter der Leitung von Präsident Peter Straub – brachte wieder viel Volk ins Dorf, aber vielleicht doch etwas weniger als im Vorjahr.



Eine besondere und erstmalige Attraktion war, neben andern traditionellen Vereins-Auftritten, die elfköpfige Alphorngruppe «Echo vom Stockhorn», die mit ihren heimatlichen Klängen eine gute Stimmung ins Dorf brachte und viel Publikum anzog.

Zum aktuellen Marktgeschehen. Der Dezember-Monatsmarkt findet am Samstag, 22. statt und der letzte Wochenmarkt am 29. Im neuen Jahr ist der 1. Wochenmarkt auf den 5. Januar angesetzt. Ab dann nimmt das Marktgeschehen wieder seinen normalen Verlauf. **Den beliebte Suppenstand** von Roland Braunschweiler und seiner Schwägerin, Uschi Schmidt, während des Marktes auf dem Dorfplatz finden Sie am 22. Dezember und dann bis Ende Winter ab 5. Januar wieder alle 14 Tage vor. Ihre abwechslungsreichen Suppen-Kreationen können gleich dort gegessen, oder in einem mitgebrachten Behältnis für zuhause abgeholt werden.

bfu – Sicherheitstipp

Jetzt Skibindungen einstellen. hr. Rund die Hälfte der verunfallten Skifahrerinnen und Skifahrer verletzt sich an Knien, Beinen oder Füßen. Etliche dieser Unfälle liessen sich durch die rechtzeitige und fachgerechte Einstellung der Skibindung durch eine Fachperson vermeiden.



Dabei stellt der Sportfachhändler mit einem Prüfgerät sicher, dass die Skibindungen korrekt nach Alter, Grösse, Gewicht, Sohlenlänge und Fahrstil der Skifahrerin oder des Skifahrers eingestellt sind. Dies ist wichtig, weil nur eine individuell eingestellte Skibindung im richtigen Moment auslöst. Zur Bescheinigung klebt er die bfu-Skivignette auf den rechten Ski, sie erinnert an den nächsten Prüftermin. Ein Beleg mit den Einstellwerten gilt als Bestätigung.

Tipps:

- Lassen Sie Ihre Skibindung vor jeder Saison von einer Fachperson einstellen.
- Wählen Sie dazu nur ein Sportfachgeschäft mit einem Bindungseinstell-Prüfgerät.
- Nehmen Sie Ihre Skischuhe für die Bindungskontrolle mit.
- Geben Sie Ihre persönlichen Daten korrekt an (Grösse, Gewicht, Alter, Fahrstil).
- Verlangen Sie die Quittung aus dem Bindungseinstell-Prüfgerät und die bfu-Ski-Vignette.

Ich wünsche Ihnen eine gute, sturzfreie Winterzeit.
Sicherheitsdelegierter der Gemeinde, Heinrich Rysler,

Feuerwehr

Bewegtes Jahr. am/es. Am Freitag, 16. November konnte die Feuerwehr in einem gut gefüllten Aarsaal des Dorfzentrums ihren Schlussabend feiern. Der Leitern- und Rettungszug 17 gestaltete den Abend und Speaker **Stefan Burkhalter** führte unterhaltsam durch den Abend. Der Kommandant **André Müller** begrüßte die zahlreich erschienen Feuerwehrmitglieder und Gäste. Er konnte auf ein ereignisreiches Jahr zurück-

blicken. Da waren die Fusion mit Belp/Belpberg, die Inbetriebnahme der neuen Autodrehleiter, die Einführung des Alarmstufenplan sowie der Polycom-Funktechnik. Besonders am Herzen liegen dem Kommandanten auch die **Family- und Kidsanlässe** sowie die Schulbesuche bei der Feuerwehr. Über jedes Dankeschreiben mit den vielen beigelegten Zeichnungen freut sich die Feuerwehr sehr. Beim Anlass **«Kids bei der Feuerwehr»** wird den Kindern erklärt, was bei der Feuerwehr alles gemacht wird. Sie werden auf Gefahren hingewiesen und lernen auch, wie man sich bei einem Brand verhält. Am Ende erhalten sie jeweils ein Zertifikat.

63 alarmmässige Einsätze. Nebst der allgemeinen Ausbildungsarbeit rückte die Feuerwehr zu verschiedenen Hilfeleistungen in der Gemeinde und in die Region aus. An dieser Stelle gilt es der Mannschaft der Feuerwehr für ihren Einsatz einen grossen Dank auszusprechen. Wann die Belper Feuerwehr von der Regionalen Einsatzzentrale aufgeboden und welche Einsatzart geleistet werden musste, erfahren Sie unter www.feuerwehr-belp.ch

Dank des Gemeindepräsidenten. Der Gemeindepräsident, **Rudolf Neuenschwander**, dankte der Feuerwehr für all ihre wertvollen Einsätze und die Mitgestaltung des Neuzuzüger-Nachmittags. Er zeigte sich sehr beeindruckt von den realistisch gestalteten Feuerwehrübungen.

Toni Ruprecht, Präsident des Feuerwehrvereins, ermunterte alle Anwesenden sich auch dem Feuerwehrverein anzuschliessen. Hier wird das Gesellige gepflegt, gefachsimpelt und Einiges gemeinsam unternommen.

Beförderungen. Es konnten folgende Personen befördert werden: **David Nussbaum** zum Oberleutnant, **Matthias Riesen** und **Stefan Schmidt** zum Wachtmeister, **Thomas Seiderer** und **Reto Fankhauser** zum Korporal.

Demissionen. Acht Personen traten während dem Jahr wegen Wegzug oder anderen Gründen aus der Feuerwehr aus. Folgende Personen wurden mit einem Diplom aus dem Belper Feuerwehrdienst mit der entsprechenden Anerkennung entlassen: Markus Hählen LZ 15 (11 Jahre), Heinz Rosser Stab/El (28 Jahre), Martin Krebs LZ Belpberg (24 Jahre), Thomas Fankhauser (15 Jahre) und Hansjürg Gasser (24 Jahre), beide LZ 14.

Die Fusion der beiden Feuerwehren von Belp und Belpberg ist gut gestartet. Das gesteckte Etappenziel wurde unter dem Jahresmotto **«Belpberg und Belp ein starkes Team»** voll und ganz erreicht. Die gesamte fusionierte Feuerwehr absolvierte anfangs November in der Mühlematt die Schlussübung und schloss damit ihre Übungstätigkeit in diesem Jahr ab. Das Übungsspektrum in diesem Jahr war wiederum breit gefächert: von fachtechnischer Ausbildung, über taktische Einsatzübung bis hin zur Detailausbildung an den Fahrzeugen und Geräten, kann das Übungsprogramm kurz zusammengefasst werden. Damit die neue Autodrehleiter vor den Sommerferien in Dienst gestellt werden konnte, musste die Mannschaft des Leiterzuges 17 in den Monaten April bis Juni zusätzliche Übungsstunden für die Ausbildung an diesem Rettungsgerät absolvieren.
Gantrischweg 29, 031 819 13 11/079 335 55 55

Musikschule

Neujahrskonzert. ms. Gerne laden wir Sie wie jedes Jahr zu unserem traditionellen Neujahrskonzert ins Dorfzentrum ein. Am **Sonntag, 6. Januar**, ab 16.30 Uhr Apéro, starten wir gemeinsam mit dem Ensemble **«PamirBrass»** ins neue Jahr. Der Kontakt zu dieser Gruppe, die sich aus befreundeten Berner Oberländer Musikern formiert hat, hat sich für uns über unseren Trompetenlehrer André Schüpbach ergeben, der selber natürlich auch mitwirkt. Wir freuen uns auf ein stilistisch vielfältiges Programm, das uns mit festlichen Klängen auf das neue Jahr einstimmen wird.

NEUJAHRSKONZERT

6. Januar, 17 Uhr

AARESAAL DORFZENTRUM

**Damir Brass steht ein für
Tradition und Fortschritt.**

Trompete: Anton Cimarosti
Andreas von Känel
Bernhard Jörg
André Schüpbach
Horn: Markus Oesch

Euphonium: Robert Zumstein
Christoph Wyler
Posaune: Hanspeter Janzi
Christoph Schiltknecht
Tuba: Michael Zoppas



«Mein Belp»

Ebenfalls ein sinnvolles Weihnachtsgeschenk. fs. Das im Oktober und November im «Belper» vorgestellte Buch «Mein Belp» stellt, wie andere Bücher natürlich auch, ein sinnvolles Weihnachtsgeschenk dar. Besonders gerade für Heimweh-Belperinnen und -Belper.



Zu kaufen ist der vorwiegend von bekannten Leuten aus dem Dorf geschriebene und vom Fotoklub bebilderte 160-seitige Band (ISBN 978-3-905939-14-9) zum Preis

von 48 Franken bei der Buchhandlung **BookEmotions am Eggenweg 1**, auf der **Gemeindeverwaltung** an der Gartenstrasse 2 und der **Gemeindebibliothek** im Dorfzentrum. – Greifen Sie zu, so lange «Mein Belp» noch zu haben ist!

Fahrplanwechsel

... bei Bahn, Bus und Schiff. Nhs. Es sind zwar bald zwei Wochen seit dem Fahrplanwechsel vergangen und die «Habitués» werden sich mit den verschiedenen kleineren Neuerungen bereits vertraut gemacht haben. Für die gelegentlichen Bahn-, Bus- und Schiffs-Reisenden seien aber hier die seit dem 9. Dezember geltenden Neuerungen kurz zusammengefasst: **Bei der Bahn** ist lediglich am Abend der frühere Übergang vom Viertelstunden- auf den Halbstunden-Takt zu vermerken. So verkehren die folgenden drei Züge nicht mehr: Bern ab 20.17 Uhr nach Belp sowie Belp ab 20.22 und 20.52 Uhr nach Bern. – **Beim Bus** ist vorab zu anerkennen, dass der AirportBus (Linie 334) ins kantonale ÖV-Grundangebot aufgenommen worden ist und somit definitiv im Halbstundentakt vom Bahnhof zum Flughafen verkehrt. Er dient dabei nicht nur den Flugreisenden, sondern auch weiteren Flughafenbesuchern, kann aber im Sommer auch zur bequemen Fahrt ins Giessenbad benützt werden. Der Fahrplan der **Linie 331** (Belp Bahnhof–Riedli) ändert lediglich im Minutenbereich.

Rundkurs fällt weg. Hingegen verkehren die Busse der **Linie 332** (Eissel) nicht mehr als Rundkurs, sondern neu als Sticher-schliessung zwischen Bahnhof und Aemmenmatt. Die Haltestellen Käserestrasse und Eissel werden dabei neu in beiden Richtungen bedient, was für die Fahrt zum Bahnhof kürzere Fahrzeiten ermöglicht. – Der Fahrplan der **Linie 333** (Hühnerhubel) bleibt unverändert.

Zum Schluss seien noch zwei erfreuliche Änderungen beim Schiffsfahrplan auf dem **Thunersee** erwähnt: Neu fährt täglich ein Schiff ab Thun (Abfahrt um 11.40 Uhr) nach Interlaken West und zurück. Vom 25. Dezember bis 2. Januar besteht zudem die Möglichkeit, mit dem Dampfschiff Blümlisalp winterliche Fahrten auf dem Thunersee auszuführen: Thun ab 10.10 Uhr (Rundfahrt bis Beatenbucht) und Thun ab 12.40 Uhr (nach Interlaken West und zurück). – Details zu den Fahrplänen können den am Bahnhof erhältlichen Gratisfahrplänen entnommen werden.

Jugendfachstelle

Projekt «Offene Turnhalle Ü16», Turnhalle Dorf. pg. Für Jugendliche und junge Erwachsene, die die obligatorische Schulzeit abgeschlossen haben, ist es ein zentrales Bedürfnis, sich am Freitagabend zu treffen. Die Jugendlichen wünschen sich einen Ort, an dem sie sich bis nach Mitternacht ungestört aufhalten dürfen. Während der wärmeren Jahreszeiten treffen sie sich vor allem im öffentlichen Raum bei der Skatinganlage Mühlematt, am Friedhofweg und beim Bahnhof. Mit diesen Orten identifizieren sich die Jugendlichen stark. Einerseits gefallen ihnen diese Orte, weil sie sich zum Verweilen eignen, andererseits halten sie sich dort auf, weil sie sonst nirgends einen Treffpunkt für ihre Altersgruppe haben. In der Vergangenheit wurden die Jugendlichen und jungen Erwachsenen oft durch die Securitas-Patrouille weggeschickt, da sich die Anwohnerinnen und Anwohner durch das Verhalten der Jungen (miteinander sprechen, lachen, Musik hören usw.) gestört fühlten. Dadurch fühlen sich die Jugendlichen und

jugen Erwachsenen als «Gejagte», die scheinbar nirgends erwünscht sind. Hinzu kommt, dass die Jugendlichen mit über 16 Jahren zu alt sind für das Angebot des Jugendtreffs an der Muristrasse 4 (für 7. bis 9. Klasse). Im Juni öffnete die Jugendfachstelle die Turnhalle Thalgut im Rahmen des Sommerbistros an vier Abenden. Diese verliefen ohne Probleme und verzeichneten Besucherzahlen von 30 bis 40 Jugendlichen und jungen Erwachsenen. – Seit längerem sind der Jugendausschuss und die Jugendfachstelle daran, eine Lösung und vor allem Räumlichkeiten für ein Treffangebot für über 16-Jährige zu finden. Die vom Gemeinderat eingesetzte Projekt-Gruppe «Raumschliff» befasst sich mit Nutzungskonflikten im öffentlichen Raum. Sie kam zum Schluss, dass es in unserer Gemeinde einen, bzw. zwei Orte/Treffpunkte geben soll, an denen sich Jugendliche und junge Erwachsene am Wochenende treffen dürfen. Gemeindeinterne Recherchen haben ergeben, dass die Turnhalle Dorf jeweils am Freitagabend zur Verfügung gestellt werden kann.



Aus diesen Gründen lanciert die Jugendfachstelle im Auftrag des Jugendausschusses seit Freitag, 7. Dezember, das Projekt «Offene Turnhalle Ü16» in der Turnhalle Dorf. Dieses neue, kostenlose Freizeit-Angebot ist für Jugendliche und junge

Erwachsene aus unserer Gemeinde im Alter zwischen 16 und 20 Jahren gedacht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können in der Turnhalle nach Lust und Laune Sport treiben oder auch nur ein wenig «sein». Beaufsichtigt werden sie durch eine Person der Jugendfachstelle und einer weiteren erwachsenen Person aus dem neu gegründeten «Betriebssteam». Zudem ist eine Betriebsgruppe, bestehend aus fünf Jugendlichen im Alter zwischen 16 und 18 Jahren, für das Abendprogramm zuständig (Spielturniere, Musik, Getränkeverkauf usw.).

Öffnungszeiten Turnhalle Dorf Ü16: Jeweils am Freitagabend von 20 bis 00.30 Uhr (ausser während der Schulferien). Bei Fragen steht die Jugendfachstelle gern zur Verfügung: Tel. 031 819 44 34 oder info@jugendfachstellebelp.ch

Vermietung Forsthaus Weierboden

Reservation neu unter www.forsthaus-belp.ch. Die Bürgergemeinde vermietet das Forsthaus Weierboden (am Belpberg) für private Anlässe wie Familien- und Geburtstagsfeiern, Firmenanlässen usw. Das Haus hat Platz für max. 50 Personen und bietet zweckmässig eingerichtete Küche, Schwedenofen, Grill im Aussenbereich (behindertengerechter Ausbau). – Miete inkl. Geschirr 290 Franken. Auskünfte und telefonische Reservation bei Christine Gasser-Gander, Administration Forsthaus, 079 371 54 74.

Domicil Oberried

Freiwilligen-Mitarbeit – Verstärkung gesucht. mgt. Wir suchen Verstärkung in unserem Cafeteria-Team. Liegt Ihnen Seniorenarbeit am Herzen? Wenn Sie freie Zeit zur Verfügung



haben und sie mit einer sinnvollen, befriedigenden Beschäftigung ausfüllen möchten, finden Sie in unserer Cafeteria eine gute Möglichkeit.

Auch Männer sind herzlich willkommen. Nähere Informationen geben wir Ihnen gerne bei einem unverbindlichen Gespräch. Bitte melden Sie sich bei Simone Baumann; wir freuen uns auf Ihren Anruf auf 031 818 40 20, Domicil Oberried, Kompetenzzentrum Demenz, Seftigenstrasse 116.

Gemeindebibliothek

Impressionen zur Lesenacht. ae. Zum Thema «Feuer und Flamme» hören begeisterte Kinder der *Märlitante Barbara* beim Erzählen der Geschichte vom Engel Lola und Flubi dem Drachen zu.



Mit dem Ludothek-Team wird gespielt und gelacht...



Es war ein toller, kurzweiliger Abend. Die zwei Stunden vergingen wie im Flug. Wir freuen uns schon heute auf die nächste Lesenacht.

Öffnungszeiten: Über Weihnachten ist die Bibliothek an den Feiertagen geschlossen. An den Werktagen sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch.

Schön einrichten zu günstigen Preisen



Vor anderthalb Jahren bezog Möbeltrend diesen Neubau an der Rubigenstrasse. Fabienne und Jan Griessen haben das Unternehmen 2004 in Belp gegründet und können jetzt eine ziemlich grosse und sehr moderne Ausstellung präsentieren.

Ästhetische Möbel für den budgetbewussten Kunden: so lautet die Geschäftsidee von Fabienne und Jan Griessen, Inhaber von Möbeltrend. Die Idee funktioniert. «Wir vermitteln Wohnbilder, Ideen, Farbkonzepte und Gesamtlösungen, bei denen man gar nicht so tief in die Tasche greifen muss» sagt Fabienne Griessen.

Modernes Design, schönes Wohnen, vernünftige Preise: «Wir machen stilvolles Wohnen für jedes Budget zugänglich», so Fabienne Griessen. Bei Möbeltrend, sind Kunden ganzheitlich und vorausschauend beraten. Egal, ob jemand schon klare Vorstellungen hat oder ob noch alles offen ist. Beratung gibts je nach Bedürfnis. Manchmal hilft sogar das virtuelle Einrichten des Wohnzimmers im 3D-Computerprogramm. Unsicher, was in die eigene Stube passt? Möbeltrend berät auch zu Hause.

Der Holztisch nach Mass

Der Tisch, in genau dem richtigen Holz, dem perfekten Design und mit exakt den gewünschten Massen? Für Küche, Stube, Büro? Zentimetergenau und mit der Wahl aus acht Hölzern bestellen Kunden ihren Wunschtisch, mit oder ohne Verlängerungsplatten. Auch auf Massarbeit gelten die günstigen Möbeltrend-Konditionen, sprich, man kann sich einen Tisch nach Mass leisten.



Der Holztisch nach Mass: acht verschiedene Hölzer, zentimetergenaue Massanfertigung, verschiedene Bauarten.

Das Bettenstudio

Im Obergeschoss ist das Bettenstudio eingerichtet sowie alles rund ums Schlafzimmer ausgestellt. Mit den Matratzen von



Ein Teil des Möbeltrend-Bettenstudios. Neben Bico sind auch Matratzen von Riposa und Sleepiness zum Probeliegen bereit.



Die Geschäftsführer Jan und Fabienne Griessen

Bico und Riposa sowie der Preiseinsteigerklasse Sleepiness hat Möbeltrend diverse Möglichkeiten zum Probeliegen. Die Berater wissen, worauf es für einen gesunden und erholsamen Schlaf ankommt.

Wer, wo, was, wieviele

Der markante Betonbau an der Rubigenstrasse 60 ist seit anderthalb Jahren der neue Standort des Belper Möbelhauses. Begonnen haben Fabienne und Jan Griessen vor acht Jahren in einem kleinen Büro und einer gemieteten Garage an der Dorfstrasse, sind dann umgezogen in den Hühnerhubel und haben 2011 den Neubau bezogen. Hier arbeiten drei Einrichtungsberater und zwei Auszubildende. Ein grosser Teil des Sortimentes kann auch bequem Online bestaunt und gekauft werden auf dem E-Shop moebeltrend.ch!



möbeltrend gmbh
Rubigenstrasse 60
3123 Belp
Tel. 031 819 22 22
Fax 031 819 22 69

E-Mail info@moebeltrend.ch

Montag
Dienstag bis Freitag
Samstag

geschlossen
9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr
9 bis 16 Uhr



ENGEL & VÖLKERS®

Bern

Ihre Immobilienexperten in der Region Bern

Unser Service für Sie:

- Massgeschneidertes Marketingkonzept
- Kompetente Kaufpreiseinschätzung
 - Internationales Netzwerk
 - Exklusive Vermarktung
 - Individuelle Beratung

E & V, 3074 Muri b. Bern, Mettlegässli 2

Telefon: 031 950 22 11 • Fax: 031 950 22 12

www.engelvoelkers.ch/bern/ • bern@engelvoelkers.com

Die Mobiliar Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Christoph Schmutz
Bahnhofplatz, 3123 Belp
Tel. 031 818 44 44,
belp@mobi.ch / www.mobibelp.ch



Christoph Schmutz
Generalagent
031 818 44 00

Das Beraterteam für Belp:



Christine Jordi
031 818 44 70



Daniel Baumann
031 818 44 74



Adrian Schär
031 818 44 75

DUCART
Goldschmiede
Kurt und Maya Dubach

- Neuanfertigungen
- Reparaturen/Änderungen
- Perlen- und Steinketten knüpfen
- Uhren, Batterien, Bänder

Bahnhofstrasse 7a
3123 Belp

Tel. + Fax 031 819 58 68

Uhren der Marke

a.b.art
swiss made



Garage Affolter

Bernstrasse 21
3125 Toffen

Offizieller Fiat-Agent

Tankstelle

Tel. 031 819 05 86

Fax 031 819 34 25

affolter.garage@bluewin.ch



Mitglieder geniessen exklusive Vorteile

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Gürbe

Telefon 031 818 20 40

www.raiffeisen.ch/guerbe

RAIFFEISEN



**Kaffeemaschinen
Urs Liebi**

Steinbachstrasse 23
3123 Belp

Tel. 031 812 01 40

KAFFEEMASCHINEN
URS LIEBI
BELP

Dienstag – Freitag
08:00 – 12:00 Uhr
13:30 – 18:00 Uhr

Samstag
09:00 – 12:00 Uhr

Montag
geschlossen

info@kaffeemaschinen-liebi.ch



Offizielle Servicestelle:

jura

® Saeco